

PALMYRA VERLAG

**2014: 25 Jahre Bücher
»Von Arafat bis Zappa«**



Musikprogramm

Unsere Spezialgebiete:

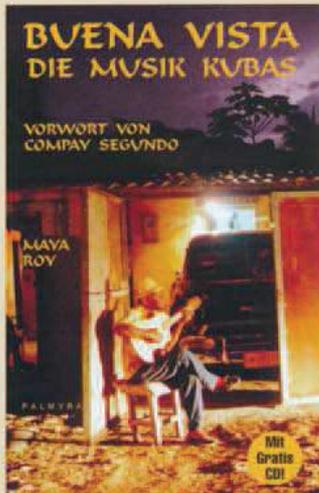
Israel und Palästina

Arabische Welt

Rockmusik

Weltmusik

UNSER ERFOLGREICHER AUFTAKT ZUR WELTMUSIK-REIHE

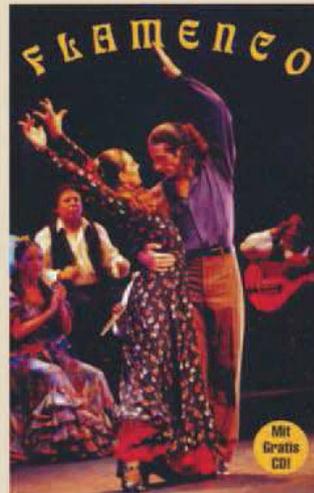


Maya Roy
**Buena Vista
Die Musik
Kubas**

Vorwort von Compay Segundo

Aus dem Französischen von Maximilien Vogel
Gratis-CD · Glossar
256 Seiten · 26 Farb- und Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 22,- (D) · € 22,70 (A)
SFr 39,50
ISBN 978-3-930378-74-6

Aktualisierte
NEUAUSGABE
Frühjahr 2008



Bernard Leblon
Flamenco

Vorwort von Paco de Lucía
Aus dem Französischen von Maximilien Vogel
Gratis-CD · Glossar
Serviceteil · Register
212 Seiten · 35 Schwarzweißfotos · 13,5 x 21 cm
Gebunden · € 22,- (D)
€ 22,70 (A) · SFr 39,50
ISBN 978-3-930378-70-8

Signierte Restexemplare

»Auf dieses umfassende Buch hat die deutsche Flamencowelt lange gewartet – ein Standardwerk.«/iAnda! Zeitschrift für Flamenco

»Seit Jahr und Tag ist kein so vorzügliches, gründliches, umfassendes und locker geschriebenes Buch über den Flamenco erschienen.«/Informationsdienst der Einkaufszentrale für öffentliche Bibliotheken

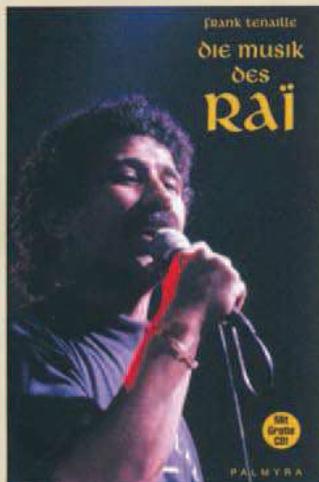
»Uns Kubanern gefällt es, alle Arten von Musik zu hören. Und das wirklich Große an der kubanischen Musik ist, dass wir alle Rhythmen und Stile, die wir kennen, umsetzen.«/Aus dem Vorwort von Compay Segundo

»Ein wahres Standardwerk zum Thema.«/Musikexpress

»Ein äußerst kenntnisreiches und detailversessenes Buch, das nichts zu wünschen übrig lässt.«/Radio Bremen



»Für das Verständnis der Weltmusik ist die Reihe des Palmyra Verlages so ungemein wichtig.«/Jazzthetik



Frank Tenaille
Die Musik des Raï

Aus dem Französischen von Maximilien Vogel
Gratis-CD · Glossar · Serviceteil · Register · 180 Seiten
22 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 22,- (D) · € 22,70 (A)
SFr 39,50
ISBN 978-3-930378-49-4

»Das Buch enthält so ziemlich alles Wissenswerte über die Musik des Raï. Ein präzises, hervorragendes Standardwerk und echter Leckerbissen für Weltmusikfans – ein Buch mit Pfiff.«/Rhein-Neckar-Zeitung (Heidelberg)

»Das Buch besticht durch seine Informationsfülle. Es ist ein Muss für jeden, der sich für Raï und maghrebische Musik im allgemeinen interessiert.«/Zenith (Zeitschrift für den Orient)



Frédéric Lagrange
**Al-Tarab
Die Musik
Ägyptens**

Vorwort von Rabih Abou-Khalil

Aus dem Französischen von Maximilien Vogel
Gratis-CD · Glossar
Register · 192 Seiten
26 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 22,- (D) · € 22,70 (A)
SFr 39,50
ISBN 978-3-930378-31-9

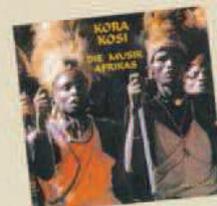
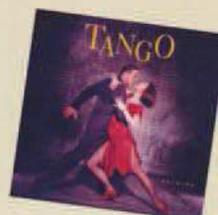
Momentan vergriffen

»Der Arabien-Spezialist Frédéric Lagrange legt eine umfassende und lesenswerte Darstellung der ägyptischen Musik vor.«/Blue Rhythm

»Das Buch ist genau, korrekt und gut lesbar geschrieben.«
DeutschlandRadio Berlin

Mit
**Gratis
CD!**

Allen Büchern der
Weltmusik-Reihe liegt
eine Gratis-CD bei



Die den Büchern beiliegenden CDs dokumentieren die Vielfalt der kubanischen, afrikanischen und ägyptischen Musik sowie des Raï, Flamenco, Tango und Rebetiko; sie enthalten Aufnahmen der wichtigsten Künstler sowie seltene historische Einspielungen.



Michel Plisson
Tango
 Vorwort von Horacio Ferrer
 Aus dem Französischen
 von Konstanze Fischer
 Gratis-CD · Glossar
 Serviceteil · Register
 192 Seiten
 21 Schwarzweißfotos
 13,5 x 21 cm · Gebunden
 € 22,- (D) · € 22,70 (A)
 SFr 39,50
 ISBN 978-3-930378-42-5

Momentan vergriffen

»Der Leser findet in dem Buch einen verlässlichen Leitfaden zu Geschichte, Epochen, Stilrichtungen, Schulen und Techniken, und dies alles wird ihm verständlich machen, warum der Tango vor allem anderen die Reaktion einer Gemeinschaft auf die Rätsel der menschlichen Existenz ist.«

Aus dem Vorwort von Horacio Ferrer

»Dichte Informationen und ein umfangreicher Anhang machen das sorgfältig edierte Buch zu einem Standardwerk. Allein die CD mit ihren historischen Aufnahmen ist den Erwerb des Buches wert.«/Saarländischer Rundfunk

»Michel Plisson ist ein ausgewiesener Tango-Fachmann.«
 Tango Danza/Zeitschrift für Tango Argentino



Elias Petropoulos
Rebetiko – Die Musik der städtischen Subkultur Griechenlands
 Aus dem Englischen
 von Maximilien Vogel
 Gratis-CD · Serviceteil
 148 Seiten
 15 Schwarzweißfotos
 13,5 x 21 cm
 Gebunden
 € 22,- (D) · € 22,70 (A)
 SFr 39,50
 ISBN 978-3-930378-46-3

Momentan vergriffen

Ausführlich beschreibt der Autor die historischen Wurzeln des Rebetiko, ursprünglich die Musik der besitzlosen Flüchtlinge, die zu Beginn der zwanziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts aus der Türkei nach Griechenland kamen. Detailliert schildert Petropoulos zudem das soziale Milieu und den Alltag der Rebetes.

»Elias Petropoulos ist als Rebetikologe eine Autorität. Für dieses Buch müsste man ihm einen Verdienstorden umhängen.«
 Neue Zeitschrift für Musik (Christoph Wagner)

»Rebellion und Lebenslust: In der Musik der städtischen Subkultur Griechenlands verschaffen sich Arbeitslosigkeit, Armut, Drogenkonsum und Kriminalität in der Unterwelt Gehör.«
 Neues Deutschland



Monique Brandily
Kora Kosi – Die Musik Afrikas
 Aus dem Französischen
 von Maximilien Vogel
 Gratis-CD · Glossar
 Serviceteil · Register
 170 Seiten · 22 Schwarz-
 weißfotos · 13,5 x 21 cm
 Gebunden
 € 22,- (D) · € 22,70 (A)
 SFr 39,50
 ISBN 978-3-930378-39-5

Momentan vergriffen

»Bei dem günstigen Anschaffungspreis müsste das Buch eigentlich ein kleiner Bestseller werden. Der eigentliche Hit ist die beiliegende, klanglich hervorragende CD.«

Neue Musikzeitung

»Dieses Buch ist ein Kleinod. Schon die Aufmachung erfreut, und der Inhalt ist noch besser. Auch die Vielfalt und Qualität der CD ist eine Wucht. Das Buch ist somit ein Muss für Freunde der Weltmusik.«/Rhein-Neckar-Zeitung (Heidelberg)



Fritz Rau
**50 Jahre Backstage
 Erinnerungen eines
 Konzertveranstalters**
 Vorwort von
 Udo Lindenberg
 304 Seiten **Momentan vergriffen**
 54 Schwarzweißfotos
 13,5 x 21 cm · Broschur
 € 19,90 (D) · € 20,50 (A)
 SFr 35,90
 ISBN 978-3-930378-65-4

»Fritz Rau ist der Pate von uns allen – Rock'n'Rau Forever!«
 Mick Jagger

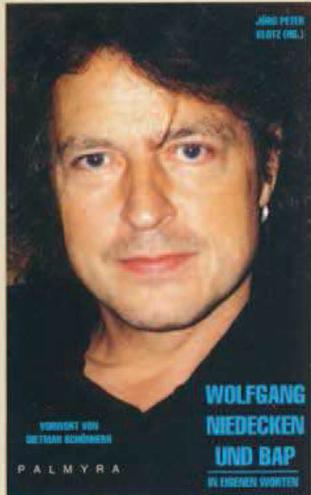
Fritz Rau ist der bedeutendste Konzertveranstalter Deutschlands. Über Jahrzehnte hinweg organisierte er die Konzerte der nationalen und internationalen Größen aus Jazz, Blues, Entertainment, Rock und Pop. Breiten Raum nehmen in seinen Erinnerungen die Begegnungen mit internationalen Stars wie Mick Jagger und Bob Dylan ein. Ausführlich berichtet er zudem über seine Freundschaften und gemeinsamen Projekte mit wichtigen Persönlichkeiten der deutschen Musikszene. Dabei vermittelt er aus der Insiderperspektive faszinierende Einblicke nicht nur in das Tourleben der Musiker, sondern vor allem auch hinter die Kulissen von Musikbusiness und Kulturindustrie. Dadurch entfaltet sich ein schillerndes Panorama des Musik- und Kulturlebens von den fünfziger Jahren bis heute.

»Wer in Raus Buch liest findet alles, was Rang und Namen hat.«
 Helmut Markwort (bookmark, 3sat)

»Bewegende Erinnerungen.«/SWR Fernsehen (Nachtkultur)

Backlist: Rockmusik, Blues, Country, Liedermacher

IN EIGENEN WORTEN: EINMALIGE PORTRÄTS ÜBER DAS LEBEN UND DIE MUSIK BERÜHMTER ROCKMUSIKER IN ORIGINAL-ZITATEN



Jörg-Peter Klotz (Hg.)
**Wolfgang Niedecken und BAP
In eigenen Worten**
Vorwort von Dietmar Schönherr

240 Seiten
23 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 17,90 (D) · € 18,40 (A)
SFr 32,50
ISBN 978-3-930378-24-1

30 Jahre BAP

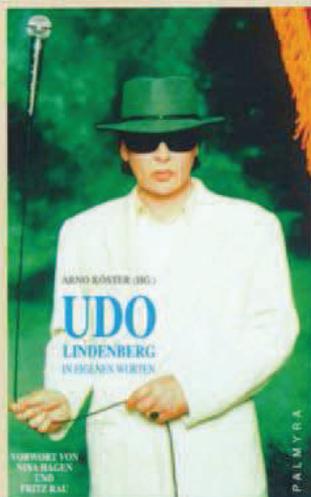
»In dem Buch wird die Geschichte der Band in hunderten von akribisch zusammengetragenen O-Tönen aus 20 Jahren erzählt.«

Musikexpress/Sounds

»Das Buch enthält eine hohe Dosis ungeschminkter Selbstkritik und unbequeme Wahrheiten.«/Mannheimer Morgen

»Die Detailfülle macht großen Lesespaß.«/Leipziger Volkszeitung

»Eine facettenreiche Biographie.«/Informationsdienst der Einkaufszentrale für öffentliche Bibliotheken

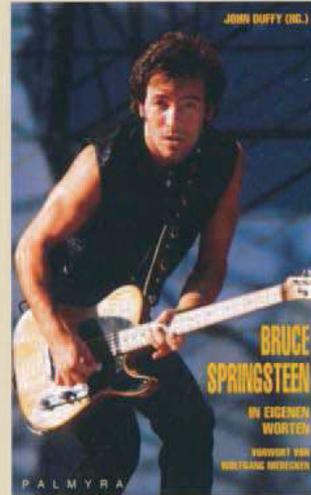


Arno Köster (Hg.)
**Udo Lindenberg
In eigenen Worten**
Vorwort von Nina Hagen
und Fritz Rau

132 Seiten
16 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 14,90 (D) · € 15,40 (A)
SFr 27,10
ISBN 978-3-930378-20-3

Das Buch begleitet Lindenberg durch verschiedene Stationen seines Lebens und beleuchtet sein politisches Engagement. Zudem wirft es einen Blick hinter Lindenbergs Sonnenbrille und seinen Status als Legende.

»Ein interessantes Büchlein!«/Jürgen von der Lippe in der Sendung
»Geld oder Liebe«



John Duffy (Hg.)
**Bruce Springsteen
In eigenen Worten**
Vorwort von Wolfgang Niedecken

Aus dem Amerikanischen von
Sylke Wintzer und Peter Dürr
152 Seiten
16 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 14,90 (D) · € 15,40 (A)
SFr 27,10
ISBN 978-3-930378-27-2

Signierte Restexemplare

»Das Buch hält, was der Titel verspricht. Aus einer Fülle von Interviews, Pressekonferenzen und Privatgesprächen wurden wichtige Kommentare herausgefiltert und zusammengefasst. Wirklich empfehlenswert.«

Musix/Das Konzertmagazin

»Ein buntes Zitaten-Sammelsurium.«/Neue Musikzeitung



Christian Williams (Hg.)
**Bob Dylan
In eigenen Worten**
Vorwort von Bono

Aus dem Amerikanischen von
Clemens Brunn
170 Seiten
24 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 17,90 (D) · € 18,40 (A)
SFr 32,50
ISBN 978-3-930378-34-0

»Ein ausgezeichnetes Buch über Bob Dylan.«/SWR Fernsehen

»Es ist Zeit, den Meister selbst einmal reden zu lassen. In diesem Buch spricht Dylan allein für sich; das ist weitaus amüsanter, als tiefsinnige Analysen über die Texte seiner Songs.«/Radio Freiburg

»Ein höchst anregendes Mosaik aus Dylans Selbstaussagen.«/Die Woche

»Die Welt mag sinnlos sein. Dylan bleibt nichts anderes übrig, als dem Nichts eine Form zu geben.«/Greil Marcus

Backlist: Rockmusik, Blues, Country, Liedermacher

»Der Palmyra Verlag ist mit seiner Reihe ›In eigenen Worten‹ eine bei Lesern, Presse und Buchhandel anerkannte Instanz im Bereich Rockmusik.« / BuchMarkt

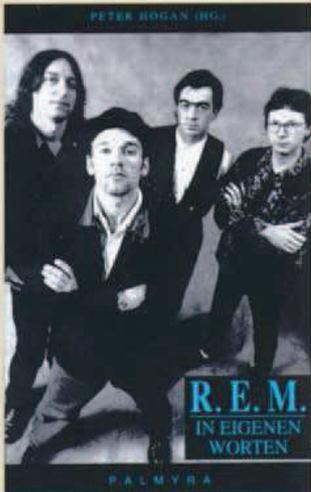


Andrew Doe/John Tobler (Hg.)
The Doors
In eigenen Worten
Vorwort von Heinz Rudolf Kunze

Aus dem Amerikanischen
von Clemens Brunn
136 Seiten
20 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 17,90 (D) · € 18,40 (A)
SFr 32,50
ISBN 978-3-930378-35-7

»In eigenen Worten« erzählt Jim Morrison in diesem Buch seine Biographie. Neben Jim Morrison kommen auch die anderen Band-Mitglieder Ray Manzarek, Robbie Krieger und John Densmore zu Wort, wodurch sich ein vielfältiges Gesamtbild über die Doors ergibt.

»Dieses Buch bietet dem Fan alles, was er über die Band wissen möchte – ein komplettes Bild der Doors.«/Radio Freiburg



Peter Hogan (Hg.)
R.E.M.
In eigenen Worten

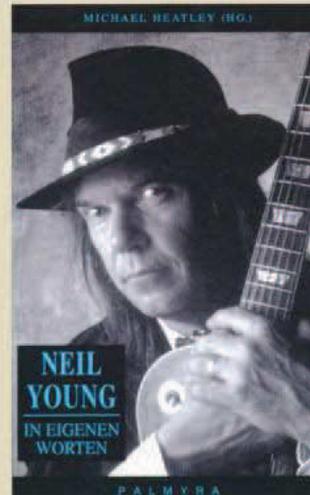
Aus dem Amerikanischen
von Sylke Wintzer
128 Seiten
16 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 14,90 (D) · € 15,40 (A)
SFr 27,10
ISBN 978-3-930378-17-3

»Wenn es echte Superstars gibt, die aus den achtziger Jahren hervorgegangen sind, dann gehören R.E.M. mit Sicherheit dazu. Höchste Zeit also, zu erfahren, was die Herren so zu den verschiedensten Aspekten zu sagen haben, und dafür ist dieses Buch genau die richtige Adresse.«/Oldie-Markt

»Der Palmyra Verlag hat auch bei der Fotoauswahl ein hervorragendes Händchen bewiesen.«/Rockzentrale Franken

»Der Palmyra Verlag schwimmt auf keiner Modewelle mit. Mit seinen hintergründigen Büchern hat sich Palmyra einen Namen gemacht.«
Fernsehsender N-24

»Die Reihe ›In eigenen Worten‹ bietet eine außerordentlich ergiebige Mischung aus Monographie, Autobiographie und Musikgeschichte.« / Börsenblatt



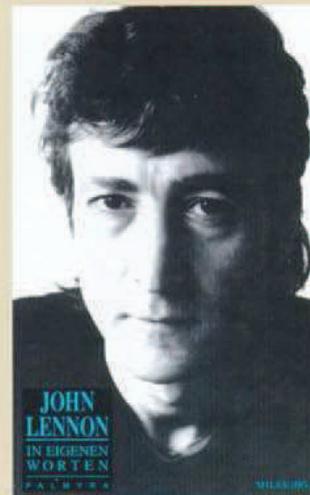
Michael Heatley (Hg.)
Neil Young
In eigenen Worten

Aus dem Amerikanischen
von Torsten Waack
146 Seiten
16 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 14,90 (D) · € 15,40 (A)
SFr 27,10
ISBN 978-3-930378-14-2

»Das Buch präsentiert den Künstler offen und ehrlich. Dass es sorgfältig ediert ist und über eine ausführliche Diskographie und viele Fotos verfügt, gehört beim Palmyra Verlag zum gewohnten Standard.«

Saarländischer Rundfunk

»Die Sprüchesammlung ist geradezu die Bibel der Youngisten. Heatley hat aus 1001 Interviews ein Stimmungsporträt zusammengestellt, das schlüssiger wirkt als vergleichbare Bücher.«/Jazzthetik



Miles (Hg.)
John Lennon
In eigenen Worten

Aus dem Englischen
von Kathrin Razum
140 Seiten
16 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 14,90 (D) · € 15,40 (A)
SFr 27,10
ISBN 978-3-930378-10-4

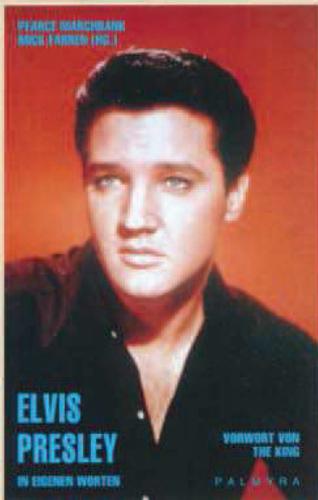
»Ein spannendes Selbstporträt und unbedingtes Muss für jeden Lennon- und Beatlesfan.«/Musikwoche

»Ein absolutes Muss – nicht nur für Lennon- und Beatlesfans.«/Der Musikmarkt

»Lennon zeichnet ein einmaliges Porträt über sein Leben und seine Musik.«/Abendzeitung München

»Das Buch ist eine willkommene Abwechslung zu traditionellen Biographien.«/Austria Presse Agentur

Backlist: Rockmusik, Blues, Country, Liedermacher



Pearce Marchbank
Mick Farren (Hg.)
Elvis Presley
In eigenen Worten
Vorwort von The King

Aus dem Amerikanischen
von Ursula Damm
144 Seiten · 87 Schwarzweiß-
fotos · 13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 17,90 (D) · € 18,40 (A)
SFr 32,50
ISBN 978-3-930378-32-6
Signierte Restexemplare

Als einzige Publikation von und über Presley enthält das Buch seine wichtigsten Äußerungen aus Interviews und Pressekonferenzen.

»Gemessen an heutigen Superstars hat Elvis viel mehr gesungen als geredet – das macht seine wenigen Worte in diesem Buch so wertvoll.«/SWR Fernsehen (Nachtkultur)

»Was Sie schon immer über den Jahrhundertstar wissen wollten, erfahren Sie in diesem Buch.«/Wieland Backes (SWR Fernsehen)

»In der Reihe ›In eigenen Worten‹ hört der Fan viel mehr aus dem Munde des Propheten, als in irgendeinem unserer Journale stehen kann.«
Rolling Stone (Deutsche Ausgabe)



Tony Brown (Hg.)
Jimi Hendrix
In eigenen Worten

Momentan vergriffen
Aus dem Amerikanischen
von Clemens Brunn
170 Seiten
18 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 17,90 (D) · € 18,40 (A)
SFr 32,50
ISBN 978-3-930378-47-0

»Dieses Buch war längst überfällig, denn es sagt mehr über den Gitarrengott aus, als manche dicke

Biographie.«/Antenne Südbaden (Freiburg)

»Eine in dieser Form einmalige Zitatensammlung.«/Informationsdienst der Einkaufszentrale für öffentliche Bibliotheken

»Das Buch bietet eine ausgezeichnete Einführung in die Person von Jimi Hendrix.«/Oldie-Markt

»Unter Insidern zählen die Titel der Reihe ›In eigenen Worten‹ zu den erfolgreichsten Musikerbiographien.« / BuchMarkt

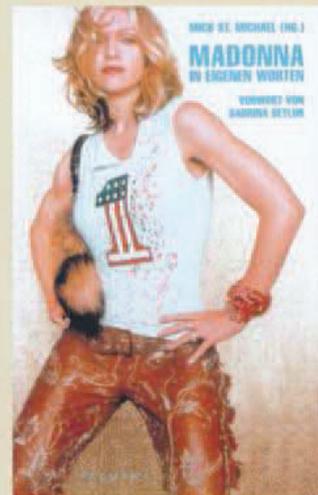


Susan Black (Hg.)
Bono und U2
In eigenen Worten

Aus dem Englischen
von Ursula Damm
192 Seiten
20 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 17,90 (D) · € 18,40 (A)
SFr 32,50
ISBN 978-3-930378-33-3

»Als Lesestoff und erst recht natürlich als Fundgrube für den fortgeschrittenen Fan darf diese Zitatensammlung gern als unverzichtbar gelten.«/Musikexpress

»Das Buch ist eine Fundgrube, akribisch zusammengestellt und authentisch.«/Leipziger Volkszeitung



Mick St. Michael (Hg.)
Madonna
In eigenen Worten
Vorwort von Sabrina Setlur

Aus dem Amerikanischen
von Clemens Brunn
150 Seiten
16 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 17,90 (D) · € 18,40 (A)
SFr 32,50
ISBN 978-3-930378-37-1

Als einzige Publikation von und über Madonna enthält das Buch ihre wichtigsten Äußerungen aus Interviews, Pressekonferenzen und Talksshows.

»Madonna war schon immer offener und schockierender als andere. Und deshalb kann man dieses Büchlein mögen – ein gutes Weihnachtsgeschenk.«/Rhein-Neckar-Zeitung (Heidelberg)

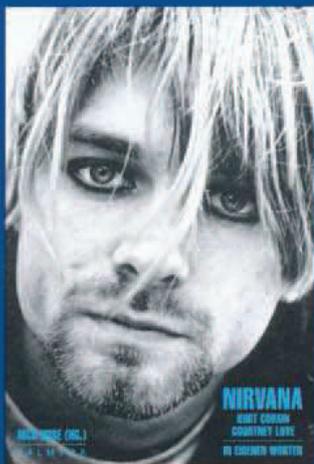
»Die Auswahl der Zitate ist clever und zeigt die Facetten des Superstars.«/Oldie-Markt

»Mit dem Slogan ›Von Arafat bis Zappa‹ hat sich der Palmyra Verlag einen sicheren Platz auf dem Buchmarkt ergattert. Die polare Programmkonzeption ging auf: politische Sachbücher zum Nahen Osten einerseits, anspruchsvolle Bücher zu Ikonen der Rock- und Popmusik andererseits. Journalistische Sorgfalt in bibliophilem Gewand – so könnte man die Veröffentlichungen des Verlages auf einen Nenner bringen. Für politische Sachbücher über den Nahen Osten hat der Palmyra Verlag, der den Dialog zwischen Israelis und Palästinensern unterstützt, inzwischen eine Monopolstellung auf dem deutschen Markt.«
SWR Fernsehen/Kultur Südwest (Markus Brock)

Backlist: Rockmusik, Blues, Country, Liedermacher

PALMYRA POCKET

Aktualisierte
NEUAUSGABEN
als Taschenbuch



Nick Wise (Hg.)
**Nirvana · Kurt Cobain
Courtney Love
In eigenen Worten**

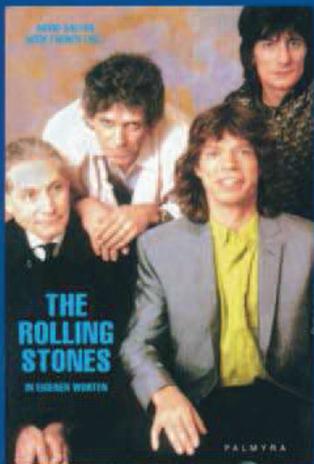
Aus dem Amerikanischen
von Kathrin Razum
128 Seiten · 17 Schwarzweißfotos
12,5 x 19 cm · Broschur
€ 9,90 (D) · € 10,20 (A)
SFr 18,30
ISBN 978-3-930378-52-4

»Das Buch zerrt die bittere Wahrheit hinter Nirvanas Erfolgsstory

ans Licht.«/Westdeutsche Allgemeine

»Das Patchwork aus Zitaten ergibt ein aufschlussreiches Bild des Poeten der Entfremdung, wie ihn Newsweek nannte.«/Musikwoche

»Wer dem widersprüchlichen Charakter von Kurt Cobain auf die Spur kommen will, sollte sich dieses Buch zulegen, in dem es auch um die Szene von Seattle insgesamt geht.«/Oldie-Markt



David Dalton/Mick Farren (Hg.)
**The Rolling Stones
In eigenen Worten**

Aus dem Englischen
von Torsten Waack
280 Seiten · 25 Schwarzweißfotos
12,5 x 19 cm · Broschur
€ 12,- (D) · € 12,40 (A)
SFr 21,90
ISBN 978-3-930378-64-7

»Das erste deutschsprachige Stones-Buch pur.«/Rolling Stone (Deutsche Ausgabe)

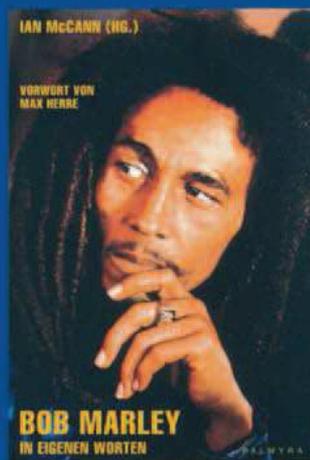
»Ein Werk, das anders ist als all

die anderen.«/Abendzeitung (München)

»Unverfälscht und authentisch – so, als säßen einem die bösen Buben des Rock direkt gegenüber. Die beiden Herausgeber haben aus einem wahren Steinbruch an Informationen die Edelsteine herausgepickt.«/Mannheimer Morgen

»Dieses Buch wiegt so manchen Regalmeter Biographenergüsse auf.«/Rhein-Neckar-Zeitung (Heidelberg)

Das »Jethro Tull Songbook« ist zur Zeit nur in der englischen Ausgabe erhältlich. Eine Neuauflage der deutsch-englischen Fassung ist in Planung; von dieser Ausgabe sind noch einige von Ian Anderson signierte Exemplare beim Palmyra Verlag erhältlich.

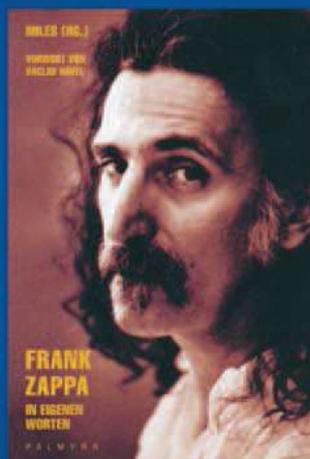


Ian McCann (Hg.)
**Bob Marley
In eigenen Worten**
Vorwort von Max Herre

Momentan vergriffen
Aus dem Englischen
von Ursula Damm
128 Seiten · 16 Schwarzweißfotos · 12,5 x 19 cm
Broschur · € 9,90 (D)
€ 10,20 (A) · SFr 18,30
ISBN 978-3-930378-51-7

»Für Fans der Reggae-Ikone ist dieses Buch mit Sicherheit ein Volltreffer.«/Musikexpress

»Es ist wichtig, Marleys von der Rastafari-Kultur geprägte Weltsicht zu kennen, um seine Kunst wirklich (ein)schätzen zu können. Die vorliegende lockere Sammlung von Zitaten ist ein unanstrengender Weg dazu.«/WOM Journal



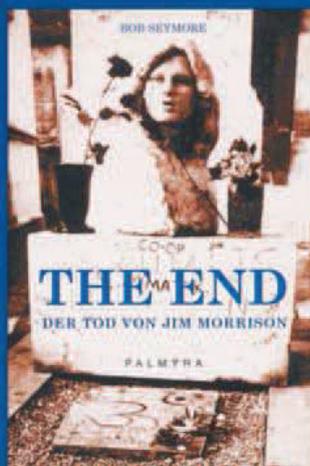
Miles (Hg.)
**Frank Zappa
In eigenen Worten**
Vorwort von Václav Havel

Signierte Restexemplare
Aus dem Amerikanischen
von Kathrin Razum · 140 Seiten
16 Schwarzweißfotos
12,5 x 19 cm · Broschur
€ 9,90 (D) · € 10,20 (A)
SFr 18,30
ISBN 978-3-930378-54-8

»Das Buch ist eine Offenbarung!«/Norddeutscher Rundfunk

»Ein Rockbuch der ungewöhnlichen Art.«/Oldie-Markt

»Kompakte Zappa-Gewißheiten; ein löbliches Unterfangen, da längst überfällig.«/konkret



Bob Seymore
**THE END
Der Tod von Jim Morrison**

Aus dem Englischen von
Kathrin Razum
120 Seiten · 16 Schwarzweißfotos · 12,5 x 19 cm
Broschur · € 9,90 (D)
€ 10,20 (A) · SFr 18,30
ISBN 978-3-930378-67-8

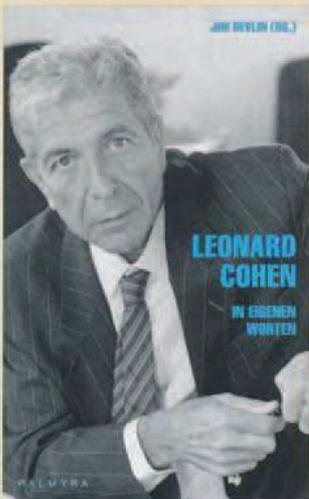
»Ein dickes Lob für die Recherchen.« (Wertung: Sehr gut)/Musikexpress

»Ein von der ersten bis zur letzten Seite gut lesbares Buch.«/Siegfried Schmidt-Joos (Radio Berlin-Brandenburg)

»An dem Buch stimmt alles.«/Einkaufszentrale für öffentliche Bibliotheken (ekz-Informationdienst)

»Spannend wie ein Krimi.«/dpa

Backlist: Rockmusik, Blues, Country, Liedermacher



Jim Devlin (Hg.)
Leonard Cohen
In eigenen Worten

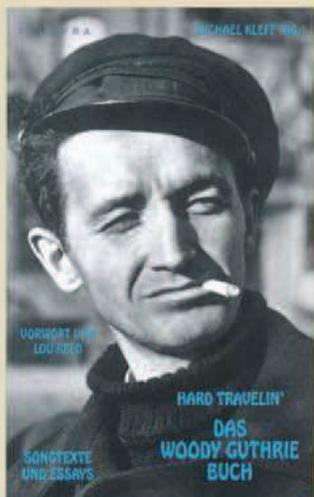
Aus dem Amerikanischen
 von Clemens Brunn
 182 Seiten
 18 Schwarzweißfotos
 13,5 x 21 cm · Gebunden
 € 17,90 (D) · € 18,40 (A)
 SFr 32,50
 ISBN 978-3-930378-41-8

»Cohens Worte, ob ernst oder amüsant, sind erhellend, zuweilen Labsal – nicht nur für Fans des

Poeten.«/Rolling Stone (Deutsche Ausgabe)

»Insgesamt ist dieses Buch sehr abwechslungsreich und dank der geistigen Potenz des Dichters sind viele Aussagen dabei, die weit über die Rockmusik hinausgehen.«/Oldie-Markt

»Woody Guthrie war die wahre Stimme Amerikas.«/Bob Dylan



Michael Kleff (Hg.)
Hard Travelin'
Das Woody Guthrie Buch
Songtexte und Essays

Vorwort von Lou Reed
 Mit Beiträgen von Michael Kleff,
 Hans-Eckardt Wenzel, Billy
 Bragg und Pete Seeger
Aus dem Amerikanischen
von Harry Rowohl
 Gratis-CD · 472 Seiten
 16 Schwarzweißfotos und
 3 Zeichnungen · 13,5 x 21 cm
 Gebunden · € 29,90 (D)
 € 30,80 (A) · SFr 53,-
 ISBN 978-3-930378-45-6

Mit
 Gratis
 CD!

Das Buch enthält über zweihundert der wichtigsten Songtexte Guthries; sie vermitteln vielfältige Einblicke in die amerikanische Wirklichkeit. Das Buch entstand in enger Kooperation mit Guthries Tochter Nora und dem Woody-Guthrie-Archiv in New York. Die beiliegende CD enthält unter anderem drei bislang unveröffentlichte Aufnahmen.

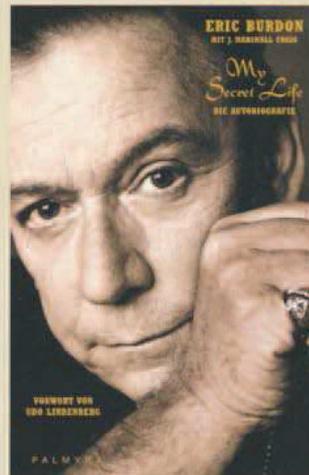
»Guthries Texte von dem Schlachtfeld, auf dem um die amerikanische Seele gekämpft wird, zeugen von einer interessierten Anteilnahme am Alltag der arbeitenden Bevölkerung. Ich wünsche viel Freude mit diesen teilweise bislang unveröffentlichten Texten aus dem Werk Woody Guthries. Es ist ein besonderes Privileg, Zugang zu der schöpferischen Bibliothek im Kopf dieses Künstlers gewährt zu bekommen.«

Aus dem Vorwort von Lou Reed

»Woody Guthrie ist einer der edelsten und authentischsten Künstler, die unsere Nation je hervorgebracht hat.«/Robert Kennedy

»Der Einfluss von Woody Guthrie auf die amerikanische Musik ist immens. Er war der erste, der mit einfühlsamen und sozialkritischen Texten die amerikanische Volksseele widerspiegelte. Guthries Liedtexte sind ein riesiger Fundus an großartiger Songpoesie.«/ZDF-Online

»Ein Standardwerk.«/Musikexpress **Signierte Restexemplare**



Eric Burdon mit J. Marshall Craig
My Secret Life
Die Autobiografie
 Vorwort von Udo Lindenberg

Aus dem Englischen
 von Clemens Brunn
 Gratis-CD · 376 Seiten
 44 Schwarzweißfotos
 13,5 x 21 cm · Gebunden
 € 29,90 (D) · € 30,80 (A)
 SFr 53,-
 ISBN 978-3-930378-53-1

Mit
 Gratis
 CD!

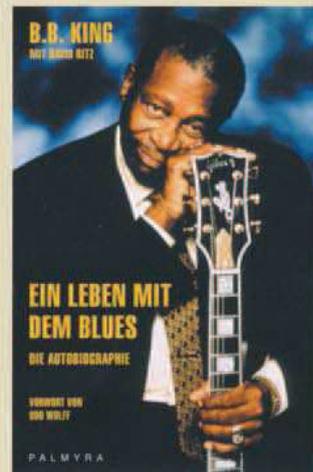
Signierte Restexemplare

»Mein Song ›We've Gotta Get Out Of This Place‹ ist momentan die Nummer Eins bei den britischen und US-Truppen im Irak.«/Eric Burdon im Interview mit n-tv (April 2004)

»Eric Burdons Blick zurück ist kein verklärender. Ehrlich und schonungslos beschreibt er in seinen Memoiren vielmehr all seine Höhen und Tiefen. Seine Autobiografie, die randvoll mit Anekdoten ist, erweist sich als äußerst unterhaltsame Chronik der Rockgeschichte. Burdons Fans stehen für das Buch Schlange.«/ARD Fernsehen (Titel, Thesen, Temperamente)

»In seiner Autobiografie gibt der Meister des weißen Blues jetzt endlich seine Geheimnisse preis. Das Buch ist absolut was für Burdonfans.«/ZDF Morgenmagazin

»Eric Burdon hat viele spannende Geschichten zu erzählen.«/SWR Leute (Stefan Siller)



B.B. King mit David Ritz
Ein Leben mit dem Blues
Die Autobiographie
 Vorwort von Udo Wolff

Aus dem Amerikanischen
 von Sylke Wintzer
 376 Seiten
 17 Schwarzweißfotos
 13,5 x 21 cm · Gebunden
 € 19,90 (D) · € 20,50 (A)
 SFr 35,90
 ISBN 978-3-930378-61-6

Signierte Restexemplare

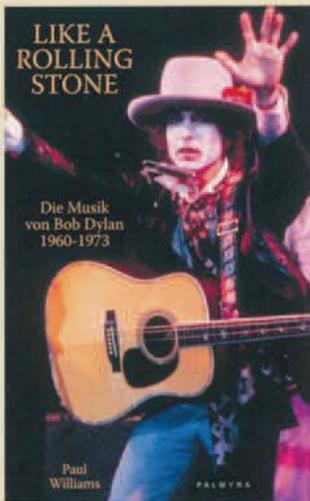
»B.B. King gehört längst zu den großen Gestalten des Blues.«/Der Spiegel

»B.B. King erweist sich als unterhaltsamer Erzähler, der die Entwicklung des Blues darstellt und dabei ein authentisches Portrait seiner eigenen Karriere zeichnet. Das Ergebnis überzeugt in jeder Hinsicht.«/Musikwoche

»In der Autobiographie von B.B. King lassen sich all die Geschichten aus seinem Leben nachlesen.«/Kulturreport (ARD Fernsehen)

»Der Palmyra Verlag ist ein beachteter und erfolgreicher Verlag, der tiefgehende und außergewöhnliche Bücher veröffentlicht.« / hier! Das Messemagazin

Backlist: Rockmusik, Blues, Country, Liedermacher

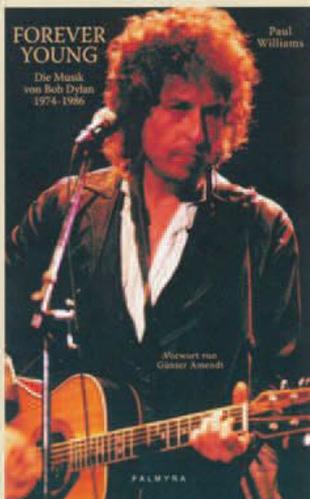


Paul Williams
Like A Rolling Stone
Die Musik von Bob Dylan
1960-1973

Aus dem Amerikanischen
von Kathrin Razum
464 Seiten
16 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Broschur
€ 17,90 (D) · € 18,40 (A)
SFr 31,70
ISBN 978-3-930378-63-0

- »Das einzig relevante Buch über Dylan.«/San Francisco Chronicle
- »Dies ist das definitive Buch über Dylans Kunst, eines der wenigen unverzichtbaren Bücher über diesen Künstler.«/Siegfried Schmidt-Joos (Radio Berlin-Brandenburg)
- »'Like A Rolling Stone' stellt Dylans genialische Begabung für die englische Sprache in ihren historischen Kontext.«/Allen Ginsberg
- »Dieses Buch macht deutlich, warum Dylan soviel Beachtung verdient. Paul Williams ist so gut wie kaum ein anderer qualifiziert, Licht in das Geheimnis um Bob Dylans Musik zu bringen.«/John Bauldie

Wieder lieferbar
NEUAUSGABE
als Paperback

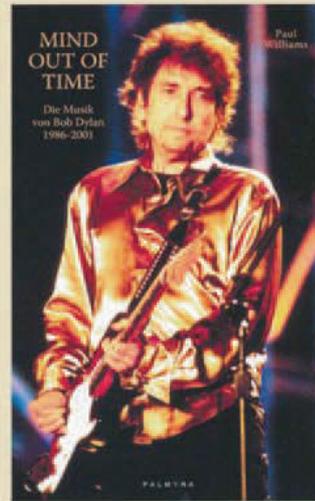


Paul Williams
Forever Young
Die Musik von Bob Dylan
1974-1986
Vorwort von Günter Amendt

Aus dem Amerikanischen
von Kathrin Razum
520 Seiten
16 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Broschur
€ 17,90 (D) · € 18,40 (A)
SFr 31,70
ISBN 978-3-930378-66-1

- »Faszinierend und unverzichtbar.«/Rolling Stone (Deutsche Ausgabe)
- »Das Optimum, was man von einer Rockbiographie erwarten kann.«
Musikwoche
- »Ein Grundlagenepos zur Musik Bob Dylans.«/die tageszeitung (taz)

»Dem Palmyra Verlag ist für seine Publikationen und der Nische, die er der arabischen Welt im deutschsprachigen Raum eröffnet hat, ein großes Lob auszusprechen. Auch Mut, mit Büchern gegen Medienikonen anzuschreiben, die sich nur zu gerne als Experten präsentieren, ist ihm zu attestieren.«
Österreichische Nationalbibliothek



Paul Williams
Mind Out Of Time
Die Musik von Bob Dylan
1986-2001

Aus dem Amerikanischen
von Clemens Brunn
550 Seiten · 23 Schwarzweiß-
fotos · 13,5 x 21 cm
Gebunden · € 28,00 (D)
€ 29,80 (A) · SFr 49,80
ISBN 978-3-930378-68-5

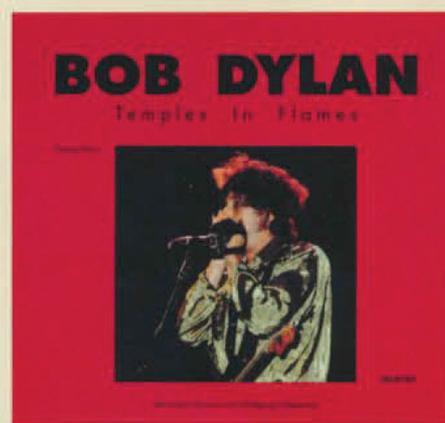
Endlich erschienen:
Band 3 der erfolgreichen
Trilogie von Paul Williams

»Anders als herkömmliche Popstar-Biographen füllt Williams seine Seiten nicht geschwätzig und sensationslüstern mit biographischem Schnickschnack oder bunten Bildern. Der Autor versteht sein groß angelegtes Unternehmen selbst eher als eine Studie über 'Bob Dylan in Performance'.«/Musikwoche

»In bekannter Qualität analysiert Paul Williams das Dylan'sche Oeuvre.«
Musikexpress

»Williams schildert überzeugend, was die Faszination des 'Bühnenkünstlers' Dylan ausmacht.«/Neue Zürcher Zeitung

Paul Williams, geboren 1948, ist einer der bekanntesten amerikanischen Rockjournalisten. Er gilt als der »Pionier des modernen Rockjournalismus«; bereits 1966 gründete er »Crawdaddy!«, das erste amerikanische Rockmagazin. Bislang sind von ihm zwanzig Bücher erschienen. Er lebt in Kalifornien.



Georg Stein
Bob Dylan
Temples In Flames
Vorwort von
Wolfgang Niedecken
Text von Martin
Schäfer

96 Seiten · 70 Farb-
und Schwarzweiß-
fotos · 24 x 22 cm
Gebunden · Kunst-

druckpapier · **Sonderpreis** € 12,- (D) · € 12,40 (A) · SFr 22,-
ISBN 978-3-9802298-0-7

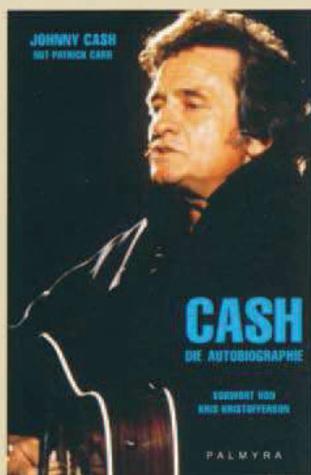
Der Bildband ist auch in einer englischen Ausgabe erhältlich.

»Ein Stern am Himmel; ein Lichtblick, weil sich Georg Stein keineswegs als unkritischer Dylanfan anbietet. Seine Fotos sind kritisch und manchmal auch erschütternd ehrlich.«/Abendzeitung (München)

»Stein sind zweitellos Fotos von ganz besonderer Aussagekraft gelungen.«/tip (Berlin)

»Der Palmyra Verlag ist nicht nur im Bereich Rockmusik eine bei Lesern, Presse und Buchhandel anerkannte Instanz. Auch im Nahostbereich hat man sich in Heidelberg Meriten erworben.«/BuchMarkt

Backlist: Rockmusik, Blues, Country, Liedermacher



Johnny Cash mit Patrick Carr
Cash – Die Autobiographie
Vorwort von Kris Kristofferson

Aus dem Amerikanischen von
Sylke Wintzer und Peter Dürr
390 Seiten · 19 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Broschur
€ 17,90 (D) · € 18,40 (A)
SFr 31,70
ISBN 978-3-930378-58-6

Signierte Restexemplare

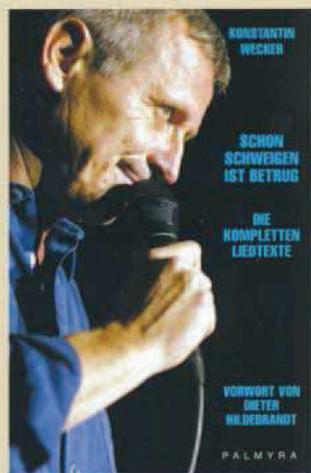
»Ich trage immer noch schwarz, und es hat noch eine Bedeutung für mich. Es ist immer noch mein Symbol der Rebellion gegen den Stillstand und die Verlogenheit, gegen Leute, die sich fremden Ideen gegenüber verschließen.«/Johnny Cash

Als berühmtester Country-Sänger aller Zeiten war Johnny Cash bereits zu Lebzeiten eine Legende. Mit *Cash* legte der stets unangepasste Country-Rebell 1997 seine Memoiren vor. Fesselnd und mit der ihm eigenen Ehrlichkeit beschreibt er darin die vielen Facetten seines bewegten Lebens.

»Johnny Cash war die berühmteste Stimme Amerikas.«
Frankfurter Rundschau

»Ein Buch, das man nicht mehr aus der Hand legen mag: ehrlich, kraftvoll, weise.«/Musikexpress

»Johnny Cash war der Urstoff, der Punk, der schon Punk war, als seine renitenten Enkel nicht einmal geboren waren.«
Rolling Stone (Deutsche Ausgabe)

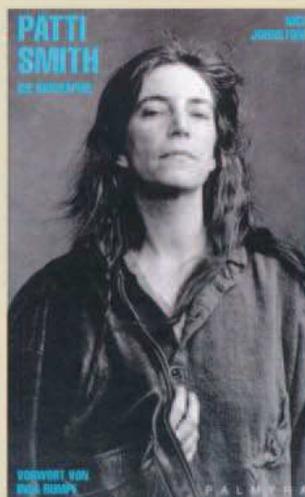


Konstantin Wecker
Schon Schweigen ist Betrug
Die kompletten Liedtexte
Vorwort von Dieter Hildebrandt

424 Seiten
20 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 24,90 (D) · € 25,60 (A)
SFr 44,50
ISBN 978-3-930378-60-9

»Dem Verlag sei Dank sind erstmals alle Liedtexte von Konstantin Wecker in einem Buch versammelt.«/Buchjournal

»Wie dicht Textbuch und Belletristik beieinander liegen, wird zur Trivialität, wenn man etwa an Bücher denkt, wie Konstantin Weckers ›Schon Schweigen ist Betrug‹.«/Börsenblatt des deutschen Buchhandels



Nick Johnstone
Patti Smith
Die Biographie
Vorwort von Inga Rumpf

Aus dem Englischen von
Michael Schiffmann
296 Seiten
31 Schwarzweißfotos
13,5 x 21 cm · Gebunden
€ 24,90 (D) · € 25,60 (A)
SFr 44,50
ISBN 978-3-930378-26-5

»Ein ansprechendes Werk.«/Neue Musikzeitung

»Kenntnisreich berichtet Johnstone und breitet bewandert viel Musikgeschichtliches aus.«/Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Johnstone erreicht bisweilen eine analytische Schärfe, die an Paul Williams' Werke über Bob Dylan gemahnt.«/Musikexpress

»Patti Smith ist nicht nur eine großartige Künstlerin, sondern auch eine Schamanin, die in Verbindung mit anderen Realitätsebenen steht.«
William S. Burroughs

**»Mit dem Motto ›Von Arafat bis Zappa‹ hat der Palmyra Verlag erstaunliche Jahre im harten Buchgeschäft überdauert. Bestehend der Palmyra-Gründer Georg Stein, der von einem heiligen Feuer beseelt seinen Betrieb durchzieht, egal welcher Wind draußen gerade weht. Wir gratulieren!«
Wochezeitung/WOZ (Zürich)**



Compay Segundo mit Verleger Georg Stein

**»Der Palmyra Verlag ist nicht nur Kennern hochwertiger Rockmusik-Bücher ein Begriff, sondern gilt auch als seriöse Adresse in kritischer Sachliteratur über Nahost. Im Bereich Nahostpolitik gilt der Verlag als führend.«
Börsenblatt**

Backlist: Rockmusik



Frank M. Bierl
When The Music's Over
40 Jahre Rockmusik – 40 Jahre Konzertkarten
 Vorwort von Fritz Rau
 Bildband · 176 Seiten
 23 x 28,5 cm · Gebunden
 420 farbige Konzertkarten
 88 Farb- und Schwarzweißfotos
 € 29,90 (D) · € 30,80 (A)
 SFr 40,-
 ISBN 978-3-930378-82-1

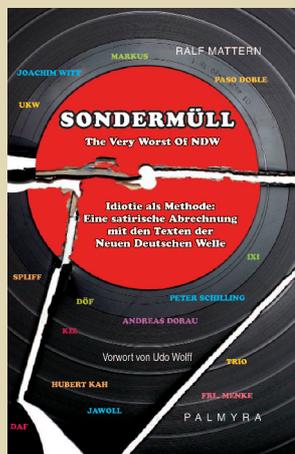
»Die Eintrittskarten für Konzerte sind mehr als ein Stück Papier oder eine Zutrittsberechtigung. Sie sind ein wertvolles Stück Erinnerung an unsere Träume.«/Aus dem Vorwort von Fritz Rau

Mit etwa 2700 Tickets besitzt der passionierte Sammler Frank M. Bierl eine der umfangreichsten Konzertkarten-Kollektionen Deutschlands. Aus diesem Fundus wurden für das Buch über 400 der interessantesten Karten ausgewählt.

»Ein reich illustrierter Prachtband und unterhaltsamer Spaziergang durch 40 Jahre bundesdeutscher Popgeschichte.«/Schwarzwälder Bote

»40 Jahre Rockmusik opulent dargestellt mit 40 Jahren Konzertkarten. Da sieht man, was man alles verpasst hat.«/BuchMarkt

»Ein toller Streifzug durch die Rockgeschichte – eine wirklich lohnenswerte Lektüre für jeden Rockfan!«/Good Times



Ralf Mattern
Sondermüll – The Very Worst Of NDW
Idiotie als Methode: Eine satirische Abrechnung mit den Texten der Neuen Deutschen Welle
 Vorwort von Udo Wolff
 120 Seiten · 13,5 x 21 cm · Broschur
 € 12,- (D) · € 12,40 (A)
 SFr 17,90
 ISBN 978-3-930378-89-0

Ralf Mattern versucht in dieser satirischen Abhandlung herauszufinden, wie es möglich war, dass die NDW trotz simpler und inhaltsloser Texte

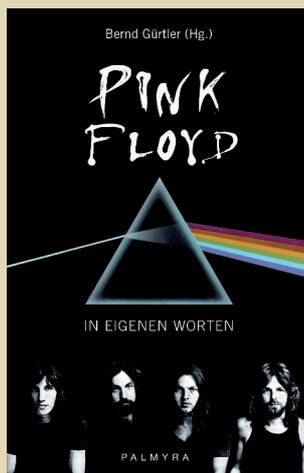
eine derart große Anhängerschaft hatte. Auf humorvolle Weise zeigt er anhand von zwanzig Liedbeispielen, dass die äußerst banalen Songtexte meist ziemlich »schwachsinnig« waren.

Witzig und geistreich werden die Lieder der Neuen Deutschen Welle ins Lächerliche gezogen, sodass am Ende die Frage im Raum stehen bleibt: Warum wurden diese Songs so berühmt und beliebt? Eine »bissige«, lustvolle und nachdenklich stimmende Lektüre.

»Eine Überraschung! Endlich das Wutbuch zur Neuen Deutschen Welle – eine Abrechnung, die schlapp 25 Jahre zu spät kommt.«/MDR Fernsehen (artour)

»Ralf Matterns satirische Auseinandersetzung mit der Neuen Deutschen Welle entlarvt vor allem die deutsche Musikindustrie der frühen 1980er Jahre. Eine gelungene, entlarvende und äußerst humorvolle Lektüre.«/Volksstimme (Magedburg)

»Eine pointierte und bissige Analyse.«/www.info-netz-musik.de



Bernd Gürtler (Hg.)
Pink Floyd – In eigenen Worten
 Vorwort von Edgar Froese
 232 Seiten · 13,5 x 21 cm
 Broschur · 27 Farb- und Schwarzweißfotos
 € 17,90 (D) · € 18,40 (A)
 SFr 25,30
 ISBN 978-3-930378-85-2

»Die ersten fünf Minuten von ›A Saucerful Of Secrets‹ führten zu einem Quantensprung in meinem Hirn. Man sollte Pink Floyd nicht zu verstehen versuchen, sondern sich von ihrem magischen Konzept

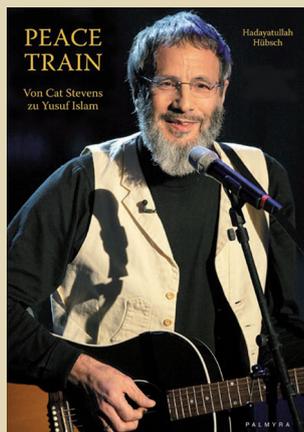
bewegen lassen, Genialität zu konservieren.«/Aus dem Vorwort von Edgar Froese (Tangerine Dream)

Die Superlative reichen kaum aus, um die musikalische Bedeutung von Pink Floyd zu würdigen. Als Inbegriff der experimentellen Rockmusik der Sechziger- und Siebzigerjahre zählt die Gruppe seit über vierzig Jahren zu den größten Bands aller Zeiten.

In diesem Buch berichten erstmals alle Pink-Floyd-Mitglieder – inklusive Syd Barrett – gemeinsam in einer Veröffentlichung über ihr Leben und ihre Musik. Das beeindruckende Porträt umfasst alle wichtigen Pink-Floyd-Themen: von den psychedelischen Anfängen in der Underground-Szene von Cambridge und London bis zu Roger Waters Ausstieg 1983 sowie die verschiedenen Film- und Soloprojekte.

»Eine kompakt gesampelte Montage aus Interviews und Statements einer Supergroup. Es entsteht, durchsetzt mit britischem Humor und Frotzeleien, ein bewegendes, anschauliches, mitunter tragisches Bild einer musikalischen Selbstfindung.«/Rhein-Neckar-Zeitung (Heidelberg)

»Eine fleißig zusammengetragene Lektüre.«/Rolling Stone



Hadayatullah Hübsch
Peace Train – Von Cat Stevens zu Yusuf Islam
 200 Seiten · 13,5 x 21 cm
 Broschur · 5 Schwarzweißfotos
 € 19,90 (D) · € 20,50 (A)
 SFr 27,90
 ISBN 978-3-930378-76-0

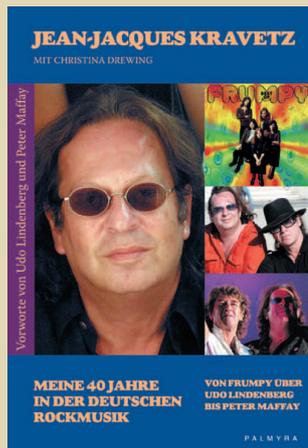
Das Buch von Hadayatullah Hübsch beschäftigt sich mit den vielen Facetten im bewegten Leben von Cat Stevens beziehungsweise Yusuf Islam. Ausführlich beschreibt Hübsch dessen musikalische Karriere, seine geheimnisvollen Songtexte und religiöse Sinnsuche, die Hinwendung zum Islam sowie die diesbezügliche Medienresonanz.

»Die aufschlussreichen Interpretationen der Songs, der Hintergründe und Begleitumstände ihres Entstehens bilden das Herzstück dieser Biografie. Wer sie gelesen hat, der hört die Songs von Cat Stevens wieder ganz neu.«/Kultur Joker

»Die vielseitige Wortwahl von Hübsch macht ihn immer lesenwert. Ein gelungenes Buch.«/Studio 96 Berlin

»Die Problematik, die nur die Konvertiten kennen, kommt bei Hadayatullah Hübsch zum Ausdruck.«/islam.de

Backlist: Rockmusik, Blues, Jazz



Jean-Jacques Kravetz
Mit Christina Drowing
Meine 40 Jahre in der deutschen Rockmusik – Von Frumpy über Udo Lindenberg bis Peter Maffay
Vorworte von Udo Lindenberg und Peter Maffay
300 Seiten · 14,8 x 21 cm
Gebunden · 63 Farb- und Schwarzweißfotos sowie 8 exklusiv für dieses Buch gemalte farbige »Likörelle« von Udo Lindenberg
€ 19,90 (D) · € 20,50 (A)
SFr 27,90 · ISBN 978-3-930378-75-3

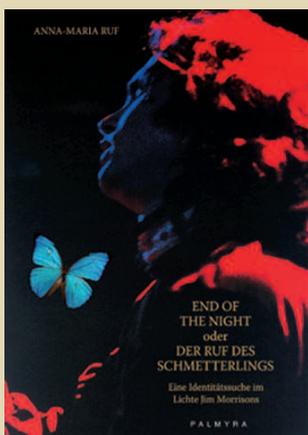
Jean-Jacques Kravetz gilt seit vielen Jahren als der »beste Keyboarder der deutschen Rockszenen« (Fritz Rau). Zu seinem sechzigsten Geburtstag erschien die Autobiografie dieses Ausnahmemusikers, der seit Anfang der Siebzigerjahre die Rockmusik in Deutschland entscheidend mitprägt.

Seit 1975 spielt er im Panikorchester von Udo Lindenberg und seit 1977 ist er zudem Mitglied in der Band von Peter Maffay. Ausführlich und mit vielen Anekdoten beschreibt Kravetz die Zusammenarbeit mit diesen beiden Musikern sowie die Begegnungen mit weiteren Künstlern wie Eric Burdon, Marius Müller-Westernhagen, Heinz Rudolf Kunze, Otto Waalkes und vielen anderen – ein Muss für alle Rockmusikfans.

»Das Buch von Jean-Jacques ist ein Gourmetwerk, nach dem man sich alle zehn Finger schleckt.«/Udo Lindenberg

»Ich wünsche mir, dass sich die Leute seine Autobiografie reinziehen, weil sein Leben an Eindrücken sehr reich ist – Jean-Jacques hat wirklich viel zu erzählen.«/Peter Maffay

»Wenn Jean-Jacques Kravetz zu Frumpy-Zeiten vor mir auf der Bühne orgelte, als gäbe es kein Morgen mehr, war ich im Paradies.«/Reinhold Beckmann (ARD-Fernsehmoderator und Frumpy-Fan)

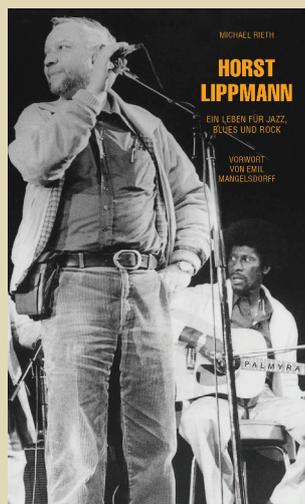


Anna-Maria Ruf
End Of The Night oder Der Ruf des Schmetterlings – Eine Identitätssuche im Lichte Jim Morrisons
280 Seiten · 13,5 x 21 cm
Gebunden
€ 9,90 (D) · € 10,20 (A)
SFr 14,40
ISBN 978-3-930378-78-4

In ihrer teils autobiografischen, teils fiktiven Erzählung schildert Anna-Maria Ruf eindrucksvoll eine Identitäts- und Spurensuche im Spiegel des legendären Doors-Sängers Jim Morrison.

»Anna-Maria-Ruf legt in höchst spannender Weise ihre persönlichen Erfahrungen offen. Eine Geschichte rücksichtslosesten Vertrauensbruchs, bitterster Enttäuschung und gnadenloser materieller Ausbeutung.«/Mannheimer Morgen

»Man kann das Buch kaum aus der Hand legen, weil man wissen möchte, wie es weiter geht. Wer ein Faible für die Doors hat, wird an diesem Buch besonders Freude haben. Und wer im Rhein-Neckar-Raum wohnt noch ein wenig mehr aufgrund des Lokalbezugs.«/Breakout



Michael Rieth
Horst Lippmann – Ein Leben für Jazz, Blues und Rock
Vorwort von Emil Mangelsdorff
232 Seiten · 13,5 x 21 cm
Gebunden · 29 Schwarzweißfotos
€ 19,90 (D) · € 20,50 (A)
SFr 27,90
ISBN 978-3-930378-79-1

Horst Lippmann (1927-1997) gilt als einer der bedeutendsten Wegbereiter der populären Musik; nach 1945 hat er die Entwicklung der Jazz-, Blues- und Rockmusik in Deutschland entscheidend beeinflusst.

Im Nachkriegsdeutschland war er »der erste, der dem Jazz eine professionelle geschäftliche Grundlage gab« (Hessischer Rundfunk). Zusammen mit Fritz Rau gründete er 1964 die legendäre Konzertagentur Lippmann+Rau, die jahrzehntelang die Konzerte der Stars aus Jazz, Blues, Entertainment, Pop und Rock veranstaltete – so zum Beispiel die von Duke Ellington, Ella Fitzgerald, John Lee Hooker, B. B. King, Bob Dylan und den Rolling Stones.

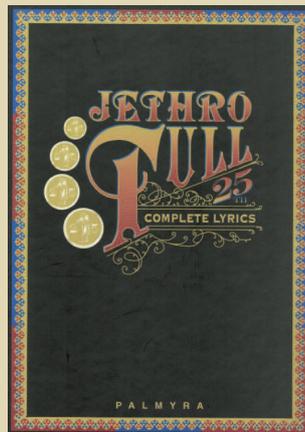
Auf der Grundlage intensiver Recherchen und vieler Gespräche mit Freunden und Weggefährten von Horst Lippmann zeichnet der Autor ein sehr persönliches Bild dieses unverwechselbaren Jazzenthusiasten, der Musikgeschichte schrieb. Als Vermächtnis des Lebenswerks von Horst Lippmann ist das Buch ein Muss für alle Musikliebhaber.

»Horst Lippmann war mein Vorbild als Konzertproduzent.«/Fritz Rau

»Ohne ›Lippmann+Rau‹ gäbe es die Rolling Stones nicht.«/Mick Jagger

»Michael Rieth ist eine kleine Kulturgeschichte der populären Musik im Nachkriegsdeutschland gelungen, unpräntios erzählt und angereichert mit vielen eigenen Erfahrungen – eine unschätzbare Veröffentlichung.«/Frankfurter Allgemeine Zeitung (Wolfgang Sandner)

»Eine höchst verdienstvolle, glänzend recherchierte Biografie.«/Jazz Podium



Karl Schramm/Gerard J. Burns (Hg.)
Jethro Tull – Complete Lyrics
Englische Fassung · 2., aktualisierte Auflage · 336 Seiten · 17 x 24 cm
Gebunden · 17 Schwarzweißfotos
€ 29,90 (D) · € 30,80 (A)
SFr 40,- · ISBN 978-3-930378-11-1

Jethro Tull zählen seit vielen Jahren zu den populärsten Rockgruppen der Welt. Ihre musikalische Bandbreite umfasst neben Jazz und Blues, Folk und Balladen auch Hard Rock und klassische Elemente. Mit dieser Ausgabe liegen erstmals die kompletten, autorisierten Songtexte von Ian Anderson in Buchform vor. Zusätzlich enthält das Buch persönliche Kommentare Ian Andersons zur Entwicklung von Jethro Tull sowie einen Bildteil mit bisher teilweise unveröffentlichten Fotos.

»Erstmals sämtliche Songtexte in einem noblen Wälzer.«/Musikexpress/Sounds

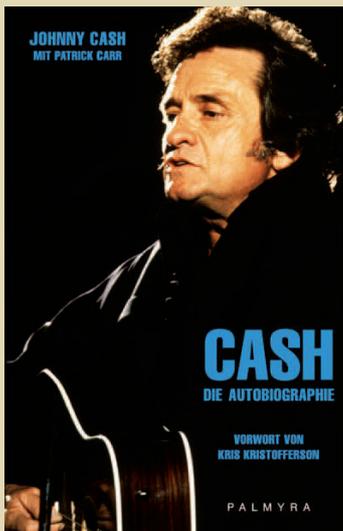
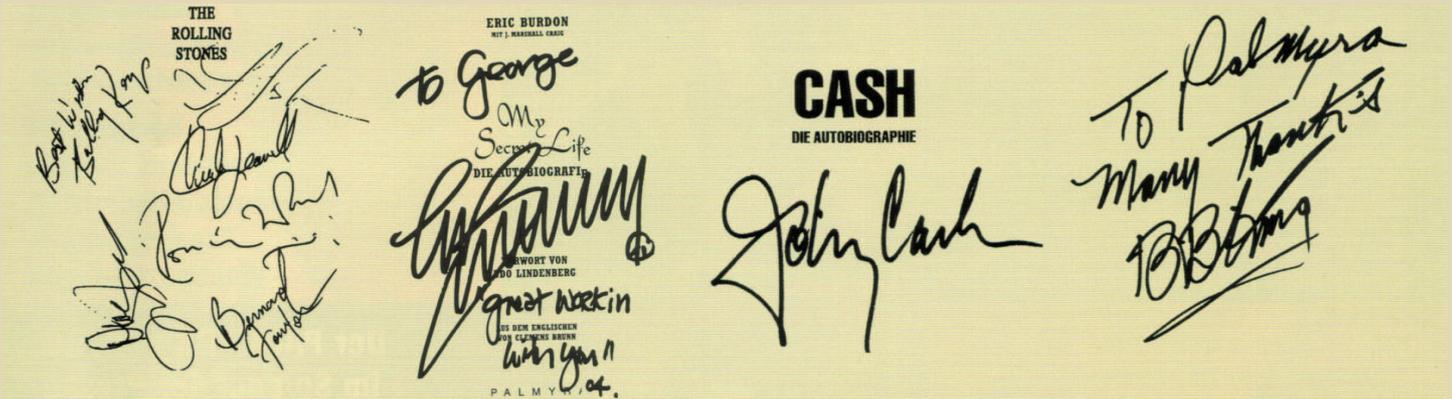
»Eine wahrlich kostbare Aufmachung und fertig ist ein Songbook, das nicht nur für Fans interessant sein dürfte.«/Oldie-Markt

»I thank the publishers for their hard work in putting the book together.«/Ian Anderson (SWR-Leute)

Handsignierte Musikbücher

Beim Palmyra Verlag gibt es handsignierte Bücher folgender Autoren, Musiker und Gruppen:

The Rolling Stones, B.B. King, Johnny Cash, Eric Burdon, Ian Anderson (Jethro Tull), Nora und Arlo Guthrie, The King, Khaled, Paco de Lucía, Wolfgang Niedecken (BAP), Udo Lindenberg, Nina Hagen, Sabrina Setlur, Inga Rumpf, Heinz Rudolf Kunze, Konstantin Wecker, Hans-Eckardt Wenzel, Paul Williams, Jimmy Carl Black, Peter Maffay, Jean-Jacques Kravetz, Michael Kleff, Christina Drewing und Arian Fariborz.



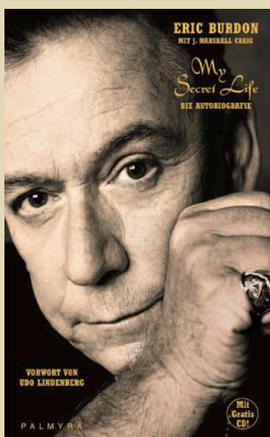
Johnny Cash mit Patrick Carr
Cash – Die Autobiographie
Vorwort von Kris Kristofferson
Signiert von Johnny Cash und Kris Kristofferson

Signiert von Johnny Cash

Kris Kristofferson
beim Signieren der
Cash-Memoiren



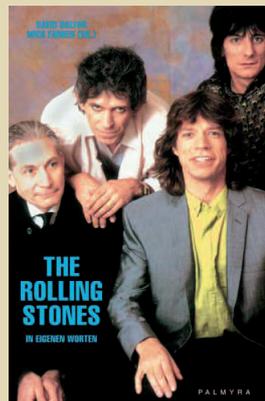
Signiert von allen »Stones«



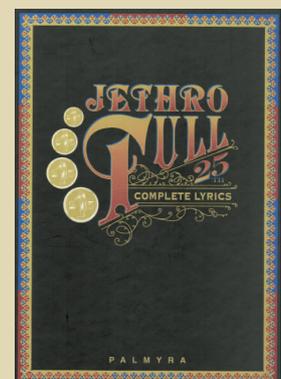
Eric Burdon mit J. Marshall Craig
My Secret Life
Die Autobiografie
Vorwort von Udo Lindenberg
Signiert von Eric Burdon



B.B. King mit David Ritz
Ein Leben mit dem Blues
Die Autobiographie
Vorwort von Udo Wolff
Signiert von B.B. King

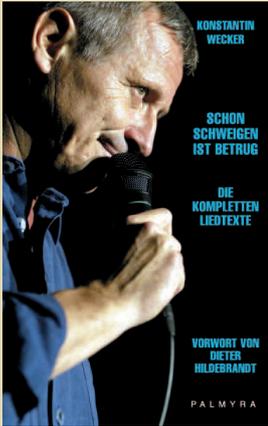


David Dalton/Mick Farren (Hg.)
The Rolling Stones
In eigenen Worten
Signiert von allen »Stones«
und Begleitband

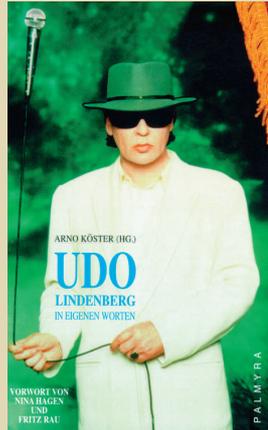


Karl Schramm und Gerard J. Burns (Hg.)
Jethro Tull – Complete Lyrics
Englische Fassung
Signiert von Ian Anderson

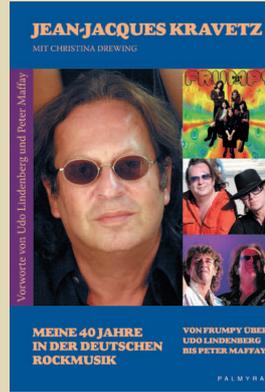
Handsignierte Musikbücher



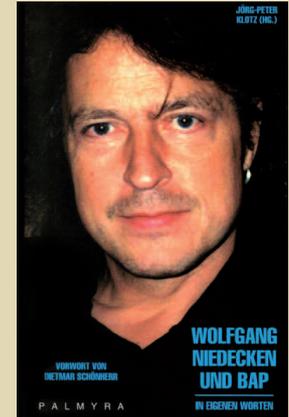
Konstantin Wecker
Schon Schweigen ist Betrug
 Die kompletten Liedtexte
 Vorwort von Dieter Hildebrandt
 Signiert von Konstantin Wecker



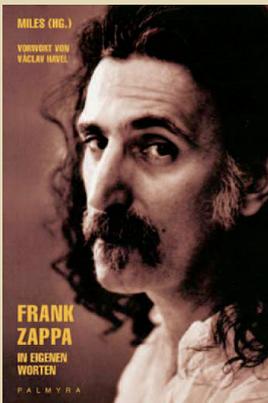
Arno Köster (Hg.)
Udo Lindenberg
 In eigenen Worten
 Vorwort von Nina Hagen
 und Fritz Rau
 Signiert von Udo Lindenberg
 und Nina Hagen



Jean-Jacques Kravetz
Meine 40 Jahre in der deutschen Rockmusik
 Von Frumpy über Udo Lindenberg bis Peter Maffay
 Signiert von Peter Maffay
 (Vorwortautor), Udo Lindenberg
 (Vorwortautor), Jean-Jacques Kravetz
 und Christina Drawing
 (Koautorin)



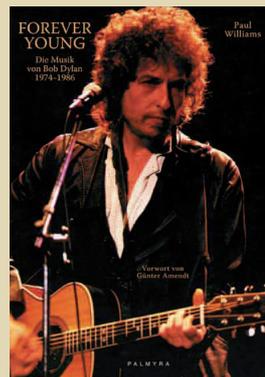
Jörg-Peter Klotz (Hg.)
Wolfgang Niedecken und BAP
 In eigenen Worten
 Vorwort von Dietmar Schönherr
 Signiert von der gesamten Band



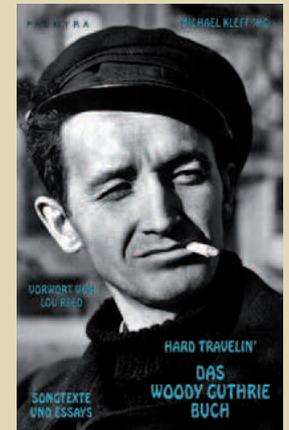
Barry Miles (Hg.)
Frank Zappa
 In eigenen Worten
 Vorwort von Václav Klaus
 Signiert von Jimmy Carl Black
 (Drummer der Mothers of Invention)



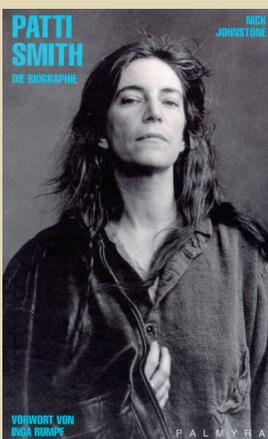
Andrew Doe/John Tobler (Hg.)
The Doors – In eigenen Worten
 Signiert von Vorwortautor
 Heinz Rudolf Kunze



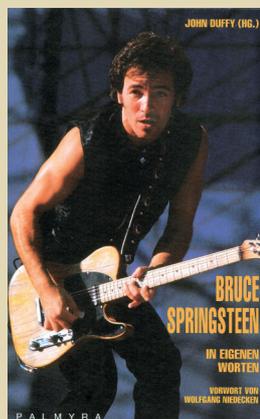
Paul Williams
Forever Young – Die Musik von Bob Dylan 1974-1986
 Signiert von Paul Williams



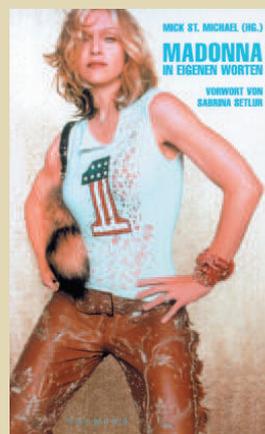
Michael Kleff (Hg.)
Hard Travelin' Das Woody Guthrie Buch
 Signiert von Nora Guthrie,
 Arlo Guthrie, Michael Kleff und
 Hans-Eckardt Wenzel



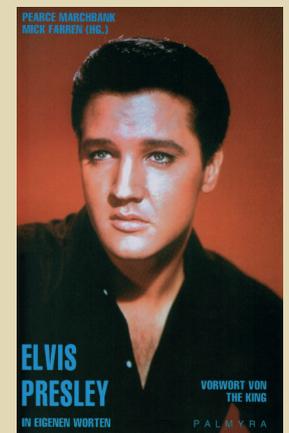
Nick Johnstone
Patti Smith – Die Biographie
 Signiert von Vorwortautorin
 Inga Rumpf



John Duffy (Hg.)
Bruce Springsteen
 In eigenen Worten
 Signiert von Vorwortautor
 Wolfgang Niedecken

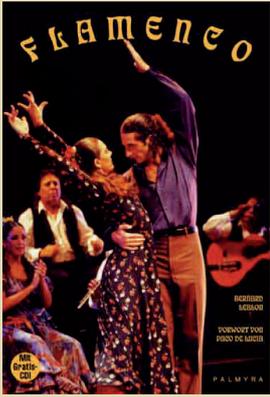


Mick St. Michael (Hg.)
Madonna – In eigenen Worten
 Signiert von Vorwortautorin
 Sabrina Setlur

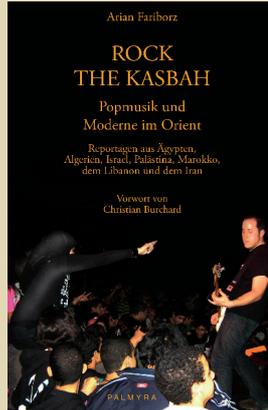


Pearce Marchbank/Mick Farren (Hg.)
Elvis Presley
 In eigenen Worten
 Signiert von Vorwortautor
 The King

Handsignierte Musikbücher



Bernard Leblon
Flamenco
Signiert von Vorwortautor
Paco de Lucía



Arian Fariborz
**Rock The Kasbah – Popmusik
und Moderne im Orient**
Signiert von Arian Fariborz



Frank Tenaille
Die Musik des Rai
Signiert von Khaled



Khaled beim Signieren des Rai-Buches

Preise für die signierten Bücher auf Anfrage



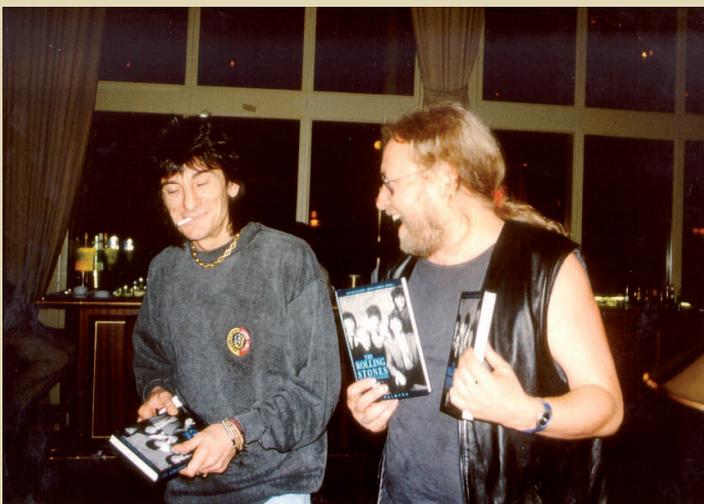
Compay Segundo mit
Verleger Georg Stein



B.B. King signiert seine Autobiografie *Ein Leben mit dem Blues*



Eric Burdon beim Signieren in Heidelberg mit der Oberbürgermeisterin
Beate Weber



Ron Wood signiert das Buch *The Rolling Stones – In eigenen Worten* im
Kempinski Hotel in Neu-Isenburg



Wie alles anfing: Präsentation des Bob-Dylan-Bildbandes *Temples In
Flames* 1989 mit Wolfgang Niedecken

Ein epochales
Werk

Alte Klänge – Neue Sounds

Die Musikgeschichte Heidelbergs und der Kurpfalz

»Heidelberg ist seit Jahrhunderten eine bedeutende Musikstadt. Umso seltsamer erscheint es, dass bisher keine zusammenfassende Darstellung der Musikgeschichte Heidelbergs und der Kurpfalz von den Anfängen bis zur Gegenwart geschrieben wurde. Diese Lücke schließt nun Matthias Roth, der als ausgewiesener Kenner das hiesige Musikleben seit Jahren begleitet. Sein Buch wird zahlreiche dankbare Leser finden.«/Aus dem Vorwort von Cornelius Meister (Generalmusikdirektor in Heidelberg 2005 bis 2012).

Die 1000-jährige Zeitreise umfasst folgende Stationen: die musikhistorischen Anfänge um 1050 mit dem »Psalterium vom Heiligenberg«, den Minnesang des frühen Mittelalters, die Musik am Hofe der Kurfürsten, die bedeutende Zeit der Romantik sowie das 20. Jahrhundert unter anderem mit der Entstehung des »Zupfgeigenhansls«, der Zeit des Dritten Reichs und der musikalischen Avantgarde in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg.

Ausführlich schildert der Autor hierbei auch das Wirken bedeutender Musiker und Komponisten in Heidelberg und der Kurpfalz, wie zum Beispiel Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy, Carl Maria von Weber, Johannes Brahms, Robert Schumann, Gustav Mahler, Richard Wagner, Frédéric Chopin, Richard Strauss, Max Reger, Wolfgang Fortner und viele andere mehr.

Breiten Raum widmet Roth zudem der Entwicklung des Jazz in der Metropolregion Rhein-Neckar, den rockmusikalischen Anfängen in den 1970er Jahren sowie der Bedeutung Heidelbergs als Entstehungsort des deutschen Hip-Hop. Abgerundet wird das vielfältige Bild durch umfangreiche Darstellungen wichtiger Orchester, Musikfestivals (Heidberger Frühling, Enjoy Jazz u. a.), Chöre und Musikeinrichtungen wie der Mannheimer Popakademie und verschiedener Musik-Hochschulen.

Seine Informationsfülle und der umfangreiche Serviceteil mit Diskografie, Webguide und Glossar machen das Buch zu ei-



Matthias Roth

Von Minnesang bis Hip-Hop

1000 Jahre Musik in Heidelberg und der Kurpfalz

Vorwort von Cornelius Meister



PALMYRA

nem echten Standardwerk – ein Muss für alle Musikliebhaber Heidelbergs und der Kurpfalz.

Stimmen zu dem Buch:

»Ein Buch zum Schmöckern und Stöbern, das eine beklagte Lücke bestens schließt. Die Recherche verdient großen Respekt. Roth führt auf stattlichen 496 Seiten mit vielen, zum Teil amüsanten, Details durch die Musikgeschichte Heidelbergs und der Kurpfalz. Dieser Autor weiß einfach alles.«/Rhein-Neckar-Zeitung, Heidelberg (Jörg Tröger)

»Unzählige Details aus der Heidelberger und kurpfälzischen Musikgeschichte kann man in Roths höchst verdienstvollem Buch nachlesen. Auch ausgewiesene Musikexperten werden hier viel erfahren, was sie wahrscheinlich nicht wussten.«/SWR2

»Ein wichtiges Buch, das jede Bibliothek bereichert; denn ein kenntnisreiches, gewissenhaft recherchiertes Geschichtswerk dieser Art fehlte bisher über das Rhein-Neckar-Gebiet – ein Standardwerk, der Nachwelt zum Gedächtnis. Spannend ist u. a. das Kapitel über die

Musik im Dritten Reich oder wie die US-Soldaten den Jazz ins Delta mitbrachten.«/Wormser Zeitung

»Ein epochales Werk.«/Rhein Main Presse

»Eine Fülle an Details.«/Das Orchester

Matthias Roth, geboren 1957 in Speyer, studierte Musikwissenschaften und Germanistik. Seit 1986 ist er Musikredakteur bei der »Rhein-Neckar-Zeitung« in Heidelberg.

Matthias Roth

Von Minnesang bis Hip-Hop

1000 Jahre Musik in Heidelberg und der Kurpfalz

Vorwort von Cornelius Meister

496 Seiten · 13,5 x 21 cm · Gebunden

80 Schwarzweißfotos und Abbildungen

Webguide · Glossar · Diskografie · Bibliografie · Register

€ 24,- (D) · € 24,70 (A) · SFr 33,30

ISBN 978-3-930378-90-6

Autorinnen und Autoren des Palmyra Verlags

Israel/Palästina und arabisch-islamische Welt

Die **Alternative Tourism Group** (*Palästina Reisehandbuch*) ist eine in Beit Sahour bei Bethlehem ansässige Nichtregierungsorganisation (NGO), die für Touristen Reisen und Begegnungen in Palästina organisiert. 2007 war die ATG Preisträgerin beim »ToDo! – Wettbewerb für sozial verantwortlichen Tourismus«.

Mohammed Arkoun (1928-2010, *Der Islam – Annäherung an eine Religion*) studierte in Oran, Algier und Paris Arabisch und Literatur. Von 1972 bis 1992 war Arkoun Professor für islamische Ideen- und Kulturgeschichte an der Sorbonne in Paris. Zuletzt war er in Frankreich Regierungs- und Präsidentenberater für islamische Angelegenheiten. Seine Bücher zählen zu den wichtigsten Schriften des modernen arabisch-islamischen Geisteslebens.

Uri Avnery (*Ein Leben für den Frieden, Zwei Völker – Zwei Staaten, Die Jerusalemfrage*), geboren 1923 im westfälischen Beckum, emigrierte



Uri Avnery

1933 mit seinen Eltern nach Palästina. Er ist einer der bekanntesten israelischen Journalisten und Politiker. Viele Jahre war er Chefredakteur des Nachrichtenmagazins *Haolam Hazeh*. Von 1965 bis 1973 und von 1979 bis 1981 war er Mitglied im israelischen Parlament. Bereits 1973 initiierte er geheime Kontakte zur PLO. 1982 traf Avnery – eine Weltsensation – als erster Israeli mit Yassir Arafat zusammen. 1993 war er Mitbegründer der Friedensorganisation Gush Shalom (Friedensblock). Im Juni 1995 erhielt Avnery den Erich-Maria-Remarque-Friedenspreis der Stadt Osnabrück »als herausragende Persönlich-

keit, die seit über vierzig Jahren unermüdlich für einen Dialog zwischen Arabern und Israelis mit dem Ziel eines israelisch-palästinensischen Staatenbundes im Nahen Osten eintritt«. 2001 erhielt er zusammen mit seiner Frau Rahel den Alternativen Nobelpreis.

Lulu Beckmann (Pseudonym, *Im Land der Blume und der Nachtigall*), geboren 1956 in Münster, studierte Ethnologie, Islamwissenschaften und Kunstgeschichte in Heidelberg und Frankfurt/M. Nach ihrem Studium arbeitete sie viele Jahre als freiberufliche Restauratorin. 2003 übersiedelte sie mit ihrem persischen Mann in den Iran.

Azmi Bishara (*Die Jerusalemfrage*), geboren 1956 in Nazareth, studierte in Berlin Philosophie. Er war viele Jahre Professor für Philosophie und Politische Theorie an der Universität Bir Zeit im Westjordanland sowie Forschungsdirektor am Van-Leer-Institut in Jerusalem. 1996 wurde er als israelisch-arabischer Abgeordneter in die Knesset gewählt. 2007 verließ er Israel und lebt seitdem im Libanon.

Muriel Brunswig-Ibrahim (*Faszinierendes Marokko*) studierte Islamwissenschaft, Geschichte und Ethnologie. Sie lebt als Publizistin und Reiseveranstalterin mit dem Spezialgebiet arabische Welt in Freiburg.

Yoel Cohen (*Die Vanunu-Affäre*), geboren 1953, studierte Internationale Beziehungen in London. Seit 1980 lebt er in Israel. Er ist Publizist und Dozent an der Hebräischen Universität in Jerusalem.

Gisela Dachs (*Deutsche, Israelis und Palästinenser*), geboren 1963, studierte in Paris Literaturwissenschaft und Philosophie. Nach ihrer Tätigkeit als Auslandsredakteurin bei der französischen Tageszeitung *Libération* wurde sie 1990 politische Redakteurin bei der Wochenzeitung *Die Zeit*. Seit 1994 lebt sie als Israel-Korrespondentin der *Zeit* und des Züricher *Tages-Anzeigers* in Jerusalem.

Mahmoud Darwish (1942-2008, *Palästina als Metapher*) gilt als der bedeutendste Dichter Palästinas. Geboren in Galiläa, verließ er 1970 aus politischen Gründen Israel; danach lebte er im Exil. Seit 1986 war er Mitglied im palästinensischen Exilparlament. Aus Enttäuschung über das Oslo-Abkommen verließ er 1993 das Exekutivkomitee der PLO. 1996 kehrte er nach Palästina zurück. Seine Lyrik- und Prosa-sammlungen wurden in viele Sprachen übersetzt; er galt lange Zeit als Anwärter für den Literaturnobelpreis.



Mahmoud Darwish



Johannes Ebert (*Midad*), geboren 1963, studierte Islamwissenschaft und Politische Wissenschaften. Von 2002 bis 2007 war er Direktor des Goethe-Instituts in Kairo. Seit 2012 ist er Generalsekretär des Goethe-Instituts.

Johannes Ebert (rechts) mit Jutta Limbach, Thomas Brussig und Akram Musallam auf der Buchmesse in Frankfurt

Arian Fariborz (*Rock The Kasbah*), geboren 1969 in Hamburg, studierte Islam- und Politikwissenschaften in Hamburg und Kairo. Er ist Publizist und langjähriger Redakteur der Deutschen Welle und des Internetportals *Qantara.de – Dialog mit der islamischen Welt*.

Schirin Fathi (*Nahostlexikon*), geboren 1958 in Teheran, studierte in Washington Nahost-Wissenschaften und Entwicklungsökonomie. Sie ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Orientalischen Seminar der Universität Hamburg.

Kai Hafez (*Der Irak – Land zwischen Krieg und Frieden*), geboren 1964, studierte Geschichte, Politische Wissenschaften, Journalistik und Islamwissenschaft in Hamburg und Washington. Seit 2001 ist er Professor für Internationale und Interkulturelle Kommunikation an der Universität Erfurt.

Evelyn Hecht-Galinski (*»Das elfte Gebot: Israel darf alles« – Klartexte über Antisemitismus und Israel-Kritik; vergriffen*), geboren 1949 in Berlin, ist Tochter des langjährigen Vorsitzenden des Zentralrats der Juden in Deutschland, Heinz Galinski (1912-1992). Die Menschenrechtsaktivistin und Publizistin schreibt regelmäßig Online-Artikel für die *Neue Rheinische Zeitung*.

Huda Al-Hilali (*Von Bagdad nach Basra – Geschichten aus dem Irak; vergriffen*) wurde 1947 in Bagdad geboren. Zwischen 1959 und 1964 lebte sie in der Bundesrepublik Deutschland. Nach einer Tätigkeit als Grundschullehrerin arbeitete sie von 1972 bis 1976 als Redakteurin eines Kinderprogramms beim irakischen Fernsehen. 1976 kehrte sie in die Bundesrepublik zurück und studierte zunächst in Kassel Filmgeschichte und Dramaturgie, anschließend in Hamburg Islamwissenschaft und Germanistik. 1984 begann sie mit Erzählabend, die sie auch überregional bekannt machten. *Von Bagdad nach Basra* ist ihre erste Buchveröffentlichung. Huda Al-Hilali lebt heute in Hamburg.

Khaled Hroub (*Hamas*), geboren 1965, stammt aus einem palästinensischen Flüchtlingslager in Bethlehem. Er ist Direktor des Arabischen Medienprojekts an der Universität in Cambridge und hat eine Professur

Autorinnen und Autoren des Palmyra Verlags

an der Northwestern University in Katar inne. Zudem arbeitet er als Journalist für den Fernsehsender *Al-Jazira*.

Amnon Kapeliuk (1930-2009, *Yassir Arafat – Die Biographie, Rabin – Ein politischer Mord*) galt international als »ausgewiesener Kenner« (*Die Zeit*) des israelisch-palästinensischen Konflikts. Er wurde 1940 in Jerusalem geboren und studierte an der dortigen Hebräischen Universität Arabisch sowie arabische Geschichte und Literatur. Seit Ende der Sechzigerjahre war er Nahostkorrespondent von *Le Monde* und *Le Monde diplomatique*; zudem schrieb er für *Yediot Aharonot*, die größte israelische Tageszeitung. Er verfasste mehrere Bücher zum israelisch-palästinensischen Konflikt.

Verena Klemm und **Karin Hörner** (*Das Schwert des »Experten«*) arbeiteten zur Zeit des Erscheinungstermins als Hochschulassistentin bzw. wissenschaftliche Mitarbeiterin am Orientalischen Seminar der Universität Hamburg. Verena Klemm ist seit 2003 Professorin für Arabistik sowie Kultur und Geschichte des Vorderen Orients an der Universität Leipzig.



Verena Klemm mit Peter Scholl-Latour auf der Frankfurter Buchmesse

Frédéric Lagrange (*Al-Tarab – Die Musik Ägyptens*), geboren 1964, studierte Arabistik und gilt international als einer der besten Kenner der arabischen Musik. Er ist Dozent an der Universität Sorbonne in Paris.

Henry Laurens (*Der Islam – Eine Kulturgeschichte*) ist Professor für zeitgenössische Geschichte der arabischen Welt am Collège de France in Paris, Professor am Internationalen Institut für orientalische Sprachen und Kulturen sowie Direktor des Zentrums für moderne Studien und Forschungen zum Mittleren Osten in Beirut.

Khalid Al-Maaly (*Die arabische Welt, Lexikon arabischer Autoren des 19. und 20. Jahrhunderts*), geboren 1956, verließ 1979 aus politischen Gründen den Irak. Er lebt seit 1980 als Schriftsteller, Übersetzer und Verleger in Köln. 1991 erhielt er den Förderpreis des Landes Nordrhein-Westfalen.

André Miquel (*Der Islam – Eine Kulturgeschichte*) zählt zu den international renommiertesten Islamwissenschaftlern. Er ist Ehrendirektor des berühmten Collège de France in Paris, an dem er bis zu seiner Emeritierung Professor für klassische arabische Literatur und Sprachen war.

Mona Nagggar (*Lexikon arabischer Autoren des 19. und 20. Jahrhunderts*), geboren 1965, studierte Islamwissenschaften, Irankunde und Medienwissenschaft in Tübingen. Sie lebt als freie Journalistin und Übersetzerin in Köln und ist Redaktionsleiterin von *www.qantara.de*, dem Islamportal der Deutschen Welle, des Goethe-Instituts, der Bundeszentrale für politische Bildung und des Instituts für Auslandsbeziehungen.

Garó Nalbandian (*Bethlehem 2000*), 1943 in Jerusalem geboren, ist einer der bekanntesten palästinensischen Fotografen. Er lebt in Ostjerusalem.

Ali H. Qleibo (*Wenn die Berge verschwinden*), geboren 1954 in Jerusalem, ist promovierter Anthropologe. Von 1974 bis 1987 studierte er in den USA, Japan und Europa. Anschließend kehrte er nach Palästina zurück. Er lebt als Maler, Autor und Dozent für Anthropologie in der Altstadt von Jerusalem.

Mitri Raheb (*Bethlehem 2000*), 1962 in Bethlehem geboren, studierte in Marburg Evangelische Theologie. Er ist Pfarrer an der Evangelisch-Lutherischen Kirche und Leiter des Internationalen Begegnungszentrums in Bethlehem.

Gernot Rotter (1941-2010, *Nahostlexikon, Allahs Plagiator*), war Professor für Gegenwartsbezogene Orient-Wissenschaft an der Universität Hamburg. Von 1980 bis 1984 leitete er als Direktor das Orient-Institut in Beirut.

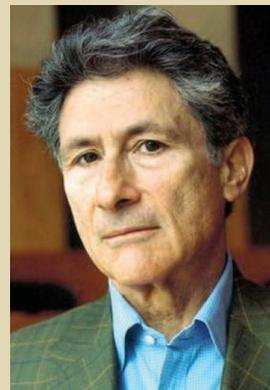


Gernot Rotter mit Abdallah Frangi und Schirin Fathi auf der Frankfurter Buchmesse

Danny Rubinstein (*Yassir Arafat*) wurde 1937 in Jerusalem geboren. An der Hebräischen Universität studierte er Soziologie sowie Geschichte und Sprachen der arabischen Welt.

Seit 1968 schreibt er über den israelisch-palästinensischen Konflikt. Für seine Berichterstattung über die Palästinenser erhielt er 1988 den Sokolowpreis, Israels wichtigste journalistische Auszeichnung. Rubinsteins Buch *The People of Nowhere* bezeichnete Edward W. Said als »einen der seltenen israelischen Versuche, die palästinensische Tragödie zu verstehen«. Neben seiner journalistischen Tätigkeit ist Rubinstein Dozent für Geschichte der arabischen Welt an der Universität in Beersheva.

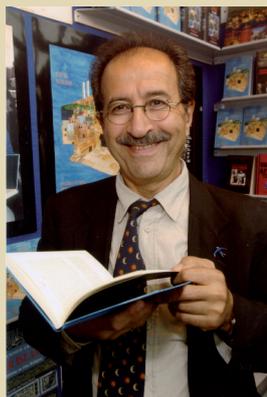
Edward W. Said (1935-2003, *Frieden in Nahost?*) wurde in Jerusalem geboren. Er war Professor für Anglistik und Vergleichende Literaturwissenschaft an der Columbia Universität in New York und machte sich vor allem als brillanter Kulturkritiker einen Namen. Berühmt wurde der weltweit bedeutendste palästinensische Wissenschaftler mit seinem Buch *Orientalismus*, einer Abrechnung mit der westlichen Wahrnehmung orientalischer Gesellschaften. Said galt als einer der profiliertesten Anwälte der Palästinafrage. Bereits 1979 knüpfte er als »Arafats Mann in New York« die ersten Kontakte zwischen der PLO und der US-Regierung.



Edward W. Said

Sybille Sarnow und **Wolfgang Seelig** (*Faszinierendes Marokko*) leben als Fotografen und Fotodesigner in Heidelberg. Seit 1999 haben sie mehrmals für einige Monate Marokko besucht.

Rafik Schami (*Mit fremden Augen*), geboren 1946 in Damaskus, lebt seit 1971 in Deutschland und studierte in Heidelberg Chemie mit Promotionsabschluss. Seit 1982 ist er freier Schriftsteller und zählt heute zu den erfolgreichsten deutschsprachigen Autoren. Seine Bücher wurden in zweiundzwanzig Sprachen übersetzt und mit vielen Preisen ausgezeichnet. Seit 2002 ist er Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste.



Rafik Schami

Birgit Schäbler (*Der Irak – Land zwischen Krieg und Frieden*), geboren 1959, studierte Geschichte, Islamwissenschaft, Politische Wissenschaften und Anglistik in Würzburg, Berkeley und Erlangen-Nürnberg. Seit 2002 ist sie Professorin für die Geschichte Westasiens an der Universität Erfurt.

Autorinnen und Autoren des Palmyra Verlags

Georg Stein (*Nachgedanken zum Golfkrieg, Ein Tag im September*), geboren 1954, lebt als Verleger und freier Journalist in Heidelberg. Er studierte Politische Wissenschaft und Geographie in Heidelberg. Sein Hauptarbeitsgebiet ist der Palästina-Konflikt.

Fred Strickert (*Bethlehem 2000*), 1948 geboren, ist Professor für Religionswissenschaft an der Wartburg-Universität in Waverly (Iowa/USA). Seine wissenschaftlichen Spezialgebiete sind das Neue Testament, Bibel-Archäologie und das palästinensische Christentum.

Frank Tenaille (*Die Musik des Raï*) wurde in Okzitanien geboren und verbrachte seine Kindheit in Afrika. Er studierte Soziologie und Ethnologie und lebt heute als Journalist mit dem Spezialgebiet Weltmusik in Montpellier.

Walter M. Weiss (*Im Land der Pharaonen, Die arabischen Staaten*), geboren 1961, studierte Geschichte, Publizistik und Politikwissenschaft. Er lebt in Wien und ist freier Autor mit dem Spezialgebiet arabische Welt und islamische Länder. Walter M. Weiss schreibt unter anderem für GEO, Die Zeit, Merian sowie die Neue Zürcher Zeitung und veröffentlichte bereits mehrere Bücher.

Volkhard Windfuhr (*Ein Tag im September*), geboren 1937, studierte Arabische Literatur und Orientalische Sprachen in Kairo. Seit 1974 ist er Korrespondent des Nachrichtenmagazins *Der Spiegel* für die arabische Welt mit Sitz in Kairo. Windfuhr zählt international zu den renommiertesten Kennern der arabisch-islamischen Welt.



Volkhard Windfuhr

Rockmusik, Blues, Country, Liedermacher und Weltmusik

Frank M. Bierl (*When The Music's Over*), geboren 1954, war viele Jahre Pressereferent für Sicherheitspolitik. Er lebt als freier Journalist und Musiker auf der Schwäbischen Alb (www.ticketmuseum.de).

Susan Black (*Bono und U2 – In eigenen Worten*) lebt als Musikjournalistin in Irland.

Monique Brandily (*Kora Kosi – Die Musik Afrikas*) ist promovierte Musikethnologin mit dem Spezialgebiet Afrika. Sie lehrt und forscht an der musikethnologischen Abteilung des Musée de l'Homme in Paris.

Tony Brown (*Jimi Hendrix – In eigenen Worten*) war ein international bekannter Jimi-Hendrix-Experte. Bis zu seinem Tod im März 2001 lebte er als Musikjournalist in London.



Eric Burdon

Eric Burdon (*My Secret Life*), geboren 1941, wurde bereits in den Sechziger- und Siebzigerjahren zu einem Superstar der Rockmusik. Hits wie *House Of The Rising Sun* und *When I Was Young* machten ihn weltberühmt.

Patrick Carr (*Cash – Die Autobiographie, Koautor von Johnny Cash*) ist einer der renommiertesten Country-Journalisten. Er schreibt für verschiedene Country-Zeitschriften, den *Rolling Stone* und die *New York Times*. Carr veröffentlichte mehrere Bücher zur Country-Musik und kannte Johnny Cash seit 1972. Er lebt in Florida.

Johnny Cash (1932-2003, *Cash – Die Autobiographie*) wurde als berühmtester Country-Sänger aller Zeiten bereits zu Lebzeiten eine Legende. Mit *Cash* legte der stets unangepasste Country-Rebell 1997 seine Memoiren vor. Die *Frankfurter Rundschau* bezeichnete ihn als »die berühmteste Stimme Amerikas«.

J. Marshall Craig (*My Secret Life, Koautor von Eric Burdon*) ist ein renommierter kanadischer Musikjournalist; er lebt in Kalifornien.

David Dalton und **Mick Farren** (*The Rolling Stones – In eigenen Worten*) zählen zu den international bekanntesten Rockjournalisten; sie leben in den USA.

Jim Devlin (*Leonard Cohen – In eigenen Worten*) lebt in Sheffield und gilt international als einer der besten Cohen-Kenner. Er gab viele Jahre den *International Leonard Cohen Newsletter* heraus und ist Autor des Buches *Leonard Cohen – In Every Style Of Passion*.

Andrew Doe und **John Tobler** (*The Doors – In eigenen Worten*) sind international anerkannte Doors-Experten. Sie leben als Musikjournalisten in New York bzw. London.

Christina Drewing (*Meine 40 Jahre in der deutschen Rockmusik, Koautorin von Jean-Jacques Kravetz*), geboren 1961, ist Journalistin, Songschreiberin, Musikproduzentin und Rocksängerin. Bekannt wurde sie durch ihr Buch *Die wahren deutschen Superstars und wie alles beginnt...*

John Duffy (*Bruce Springsteen – In eigenen Worten*) lebt als Musikjournalist in London.

Arian Fariborz (*Rock The Kasbah*), geboren 1969 in Hamburg, studierte Islam- und Politikwissenschaften in Hamburg und Kairo. Er ist Publizist und langjähriger Redakteur der Deutschen Welle und des Internetportals *Qantara.de – Dialog mit der islamischen Welt*.

Mick Farren und **Pearce Marchbank** (*Elvis Presley – In eigenen Worten*) gelten international als anerkannte Elvis-Presley-Experten. Beide leben als Musikjournalisten in London.

Bernd Gürtler (*Pink Floyd – In eigenen Worten*), geboren 1958, lebt als Musikjournalist in Dresden und arbeitet vor allem für den MDR.

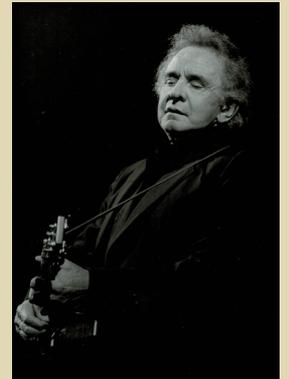
Michael Heatley (*Neil Young – In eigenen Worten*), geboren 1955, gilt international als anerkannter Neil-Young-Experte. Er ist Autor mehrerer Bücher über Neil Young und lebt in London.

Peter Hogan (*R.E.M. – In eigenen Worten*), geboren 1954, gilt international als anerkannter R.E.M.-Experte. Er lebt als Musikjournalist in London. In den Achtzigerjahren war er R.E.M.-Promotion-Manager bei der Plattenfirma IRS.

Hadayatullah Hübsch (1946-2011, *Peace Train – Von Cat Stevens zu Yusuf Islam*) war eine der bekanntesten Persönlichkeiten der Undergroundszene der Sechzigerjahre. Der ehemalige Aktivist der Achtundsechziger-Bewegung, der 1969 zum Islam konvertierte, lebte als Schriftsteller



Hadayatullah Hübsch (links) mit Michael Rieth und Jean-Jacques Kravetz



Johnny Cash

Autorinnen und Autoren des Palmyra Verlags

in Frankfurt am Main. Hübsch galt als ausgewiesener Kenner der deutschen und internationalen Rockmusikszene.

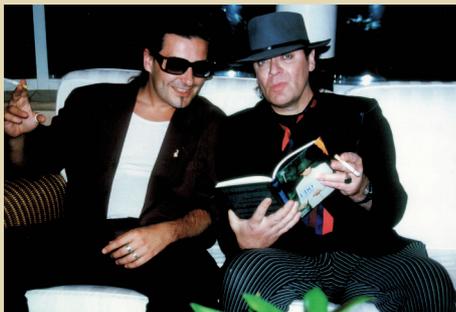
Nick Johnstone (*Patti Smith – Die Biographie*), geboren 1970, ist einer der renommiertesten internationalen Musikjournalisten. Er lebt in London und schreibt unter anderem für den *Melody Maker* und *Mojo*.

B.B. King (*Ein Leben mit dem Blues*), geboren 1925, ist als weltweit gefeierter »König des Blues« eine lebende Legende. Er gilt als der beste Blues-Gitarrist aller Zeiten.

Michael Kleff (*Hard Travelin' – Das Woody Guthrie Buch*), geboren 1952, arbeitet als Journalist für Hörfunk- sowie Printmedien und ist Chef vom Dienst des Musikmagazins *Folker!*. Er ist der Ehemann von Woody Guthries Tochter Nora und lebt in Bonn sowie Mount Kisco, New York.

Jörg-Peter Klotz (*Wolfgang Niedecken und BAP – In eigenen Worten*), geboren 1966, studierte Politische Wissenschaft und Germanistik. Er ist Redakteur beim *Mannheimer Morgen* und schreibt seit Jahren als Musikjournalist unter anderem für den *Musikexpress/Sounds*. Klotz gilt als Experte für deutschsprachige Pop- und Rockmusik und promovierte zum Thema »Popmusik und Politik«.

Arno Köster (*Udo Lindenberg – In eigenen Worten*), geboren 1964, lebt als freier Musikjournalist in Leipzig und gilt als Experte für deutschsprachige Rock- und Popmusik. Als Leiter der Kommunikationsagentur *east tools media* promotet er seit 1996 Lindbergs Konzerte in den neuen Bundesländern.



Arno Köster mit Udo Lindenberg

Jean-Jacques Kravetz (*Meine 40 Jahre in der deutschen Rockmusik*), geboren 1947, gilt seit

vielen Jahren als der »beste Keyboarder der deutschen Rockszene« (Fritz Rau). Seit den Siebzigerjahren spielt er in den Bands von Udo Lindenberg und Peter Maffay.

Frédéric Lagrange (*Al-Tarab – Die Musik Ägyptens*), geboren 1964, studierte Arabistik und gilt international als einer der besten Kenner der arabischen Musik. Er ist Dozent an der Universität Sorbonne in Paris.

Bernard Leblon (*Flamenco*), geboren 1934, promovierte über die spanischen Gitanos. Seit 1987 ist er Vorstandsmitglied der andalusischen Flamenco-Stiftung. Er veröffentlichte zahlreiche Artikel in Fachzeitschriften und schrieb mehrere Bücher über die Gitanos und den Flamenco. Leblon gilt als einer der führenden Flamencologen unserer Zeit.

Ralf Mattern (*Sondermüll – The Very Worst Of NDW*), geboren 1964, studierte Umweltechnik und Verwaltungswissenschaften. Er war Sänger und Gitarrist der Flexibel-Blues-Band, die sich später in Aufbruch umbenannte. Matterns Songtexte beschäftigten sich vor allem kritisch mit der politischen Situation in der DDR.

Ian McCann (*Bob Marley – In eigenen Worten*), geboren 1959, lebt als Musikjournalist in England. Als Reggae-Experte schreibt er unter anderem für die *Times*, *Billboard* und den *New Musical Express*.

Barry Miles (*Frank Zappa – In eigenen Worten*), geboren 1943, ist einer der international bekanntesten Rockjournalisten. Neben Büchern über die Beatles und die Rolling Stones schrieb er Biographien über Allen Ginsberg und William S. Burroughs. Er lebt in London und New York.

Elias Petropoulos (*1928-2003, Rebetiko*), galt als Pionier der Rebetiko-Forschung. Seine volkskundlichen Untersuchungen standen am Beginn der Rebetiko-Renaissance Mitte der Sechzigerjahre des 20. Jahrhun-

derts. Seit 1975 lebte er als Schriftsteller und Ethnograph der griechischen Kultur in Paris.

Michel Plisson (*Tango*), geboren 1946, ist Musikethnologe und Professor für Sozialwissenschaften an der Universität Sorbonne in Paris; er gilt international als einer der renommiertesten Tango-Experten.

Fritz Rau (1930-2013, *50 Jahre Backstage*), war der bedeutendste Konzertveranstalter Deutschlands. Zusammen mit seinem 1997 verstorbenen Partner Horst Lippmann organisierte er über Jahrzehnte hinweg die Deutschlandkonzerte der nationalen und internationalen Größen aus Jazz, Blues, Entertainment, Rock und Pop.

Michael Rieth (*Horst Lippmann*), geboren 1944, studierte in Frankfurt Philosophie. Als Musikjournalist schrieb er – unter anderem 25 Jahre für die *Frankfurter Rundschau* – ungezählte Kritiken zu den Themen Jazz, Blues, Folk und Rock sowie zahlreiche Hörfunk- und Fernsehfeatures.

David Ritz (*Ein Leben mit dem Blues, Koautor von B. B. King*), ist einer der bekanntesten Musikjournalisten der USA.

Er schrieb u.a. Biographien über Ray Charles und Marvin Gaye. 1992 erhielt er einen Grammy für die von ihm geschriebenen Texte zu Aretha Franklins Schallplatten.

Matthias Roth (*Von Minnesang bis Hip-Hop*), geboren 1957 in Speyer, studierte Musikwissenschaften und Germanistik in Heidelberg. Seit 1986 ist er Musikredakteur bei der *Rhein-Neckar-Zeitung* in Heidelberg.

Maya Roy (*Buena Vista – Die Musik Kubas*), geboren 1947, ist Universitätsdozentin in Paris und beschäftigt sich vor allem mit der Geschichte der Karibik. Neben ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit moderiert sie im französischen Fernsehen und Rundfunk verschiedene Musiksendungen.

Anna-Maria Ruf (*End Of The Night*), geboren 1967 in Mannheim, besuchte die Fachschule für Sozialpädagogik. Sie lebt in der Musikstadt am Neckar als »Lebenskünstlerin« und Schriftstellerin. *End Of The Night* oder *Der Ruf des Schmetterlings* ist ihr literarisches Erstlingswerk.

Martin Schäfer (*Bob Dylan – Temples In Flames*), geboren 1948, lebt in Basel und promovierte zum Thema »Science Fiction als Ideologiekritik«. Seit 1978 ist er leitender Musikredakteur bei DRS-3, dem Radio der deutschen und rätoromanischen Schweiz.

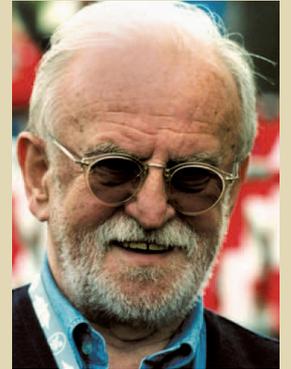
Karl Schramm (*Jethro Tull Songbook*), geboren 1956, lebt als Musiker und Musikproduzent in Sinsheim im Kraichgau.

Bob Seymore (*The End – Der Tod von Jim Morrison*), geboren 1954 in den USA, lebt als Fotograf in Cambridge, England.

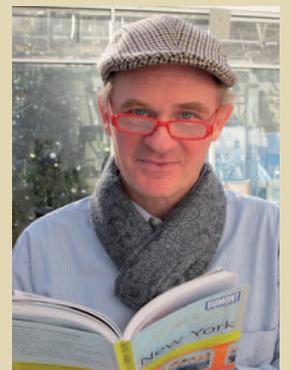
Georg Stein (*Bob Dylan – Temples in Flames*), geboren 1954, lebt als Verleger und freier Journalist in Heidelberg. Er studierte Politische Wissenschaft und Geographie in Heidelberg. Sein Hauptarbeitsgebiet ist der Palästinakonflikt.

Mick St. Michael (*Madonna – In eigenen Worten*) lebt als Musikjournalist in London.

Frank Tenaille (*Die Musik des Raï*) wurde in Okzitanien geboren und verbrachte seine Kindheit in Afrika. Er studierte Soziologie und Ethnologie und lebt heute als Journalist mit dem Spezialgebiet Weltmusik in Montpellier.



Fritz Rau



Matthias Roth

Autorinnen und Autoren des Palmyra Verlags

Konstantin Wecker (*Schon Schweigen ist Betrug*), geboren 1947, gilt seit vielen Jahren als der bedeutendste deutschsprachige Liedermacher.



Konstantin Wecker

Grundlage seines Erfolges ist die unverwechselbare Verbindung von hochgradiger Musikalität und anspruchsvoller Poesie.

Christian Williams (*Bob Dylan – In eigenen Worten*) ist international anerkannter »Dylanologe« und lebt als Musikjournalist in London.

Paul Williams (1948-2013, *Like A Rolling Stone, Forever Young, Mind Out Of Time*) war einer der bekanntesten amerikanischen Rockjournalisten. Er galt als »Pionier des modernen Rockjournalismus«; bereits 1966 gründete er *Crawdaddy!*, das erste amerikanische Rockmagazin. Von ihm sind über zwanzig Bücher erschienen.

Nick Wise (*Nirvana – In eigenen Worten*), geboren 1969, ist ein international renommierter Rockjournalist. Er schrieb mehrere Bücher und lebt in London.

Weitere Autorinnen und Autoren



Ian Anderson beim Signieren im Mannheimer Rosengarten



Mona Naggat und Khalid Al-Maaly

Heidelberg/Regionalia und Insel-Reihe

Silvia Barkhausen (*Neue Alte Fremde Heimat*), war nach dem Studium der Germanistik, Philosophie, Politischen Wissenschaften und Geschichte lange Jahre Dozentin am Institut für Deutsch als Fremdsprachenphilologie der Universität Heidelberg. Darüber hinaus ist sie als Kommunikationsberaterin und Produzentin von internen Film-, Audio- und Printmedien für internationale Unternehmen tätig.

Inge Koch (*Schicksalhafte Begegnungen*), geboren 1938 in Merzdorf in Schlesien, lebt in Ilmenau in Thüringen. Ihre Veröffentlichungen wurden unter anderem im Rahmen von Literatur- und Radiowettbewerben publiziert. 2004 erschien ihr Buch *Gezeiten in meinem Leben*.

Matthias Roth (*Von Minnesang bis Hip-Hop*), geboren 1957 in Speyer, studierte Musikwissenschaften und Germanistik in Heidelberg. Seit 1986 ist er Musikredakteur bei der *Rhein-Neckar-Zeitung* in Heidelberg.

Wiltrud Schwetje (*Goodbye Tanit? Ibiza – Zwischen Traum und Trauma*), geboren 1960, studierte Ethnologie und lebt seit 1990 auf Ibiza, wo ihre »Seele nach Hause kam«. Sie arbeitet als freie Journalistin für die Zeitschrift *Ibiza Heute*.

Georg Stein (*Die Insel im Wald*), geboren 1954, lebt als Verleger und freier Journalist in Heidelberg. Er studierte Politische Wissenschaft und Geographie in Heidelberg. Sein Hauptarbeitsgebiet ist der Palästina-Konflikt.

Marion Tauschwitz (*Hilde Domin – Die Biografie*), geboren 1953, studierte Germanistik und Anglistik in Heidelberg. Während der letzten fünf Lebensjahre Hilde Domin war sie deren engste Mitarbeiterin, Freundin und Vertraute. Sie lebt als Schriftstellerin sowie Dozentin für Deutsch und Englisch in Heidelberg.



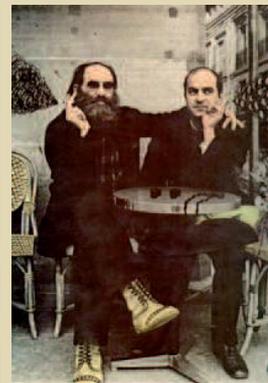
Dietmar Schönherr, Wiltrud Schwetje und Georg Stein auf Ibiza



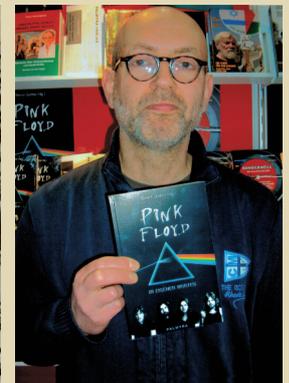
Ralf Mattern auf der Leipziger Buchmesse



Maya Roy



Elias Petropoulos (links)



Bernd Gürtler



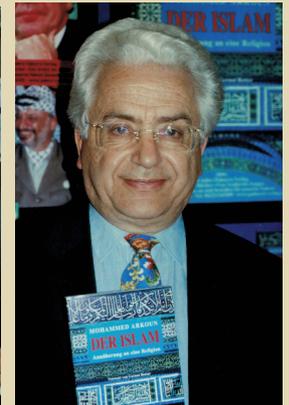
Marion Tauschwitz



Anna-Maria Ruf



Amnon Kapeliuk



Mohammed Arkoun